

Museumsfest

Am kommenden **Sonntag, 14. September** ab 11 Uhr feiert der Museumsverein sein bereits zur Tradition gewordenen Museumsfest.

Im herrlichen Museumsgarten beim Stadtmuseum in der Kirchstraße 4, können sich die Besucher gemütlich niederlassen.

Beim Museumsfest, das wie in jedem Jahr am "Tag des Offenen Denkmals" gefeiert wird, stehen wieder kulinarische Leckerbissen aus dem Backhäusle auf der Speisekarte. Herzhafte Zwiebel- und Rahmkuchen sowie frisches

Holzofenbrot oder wer's lieber süß mag, herrlicher Apfel- und Zwetschkuchen. Außerdem noch Rote vom Grill, Schmalzbrot oder ein Glas vom berühmten Birramoscht. Für Nichtmosttrinker gibt's Bier und Antialkoholisches.

Beim Besuch des Museumsfestes haben Sie wieder Gelegenheit zahlreiche Freunde, Bekannte oder Nachbarn zu treffen und in gemütlicher Runde ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Der Museumsverein freut sich auf Sie!

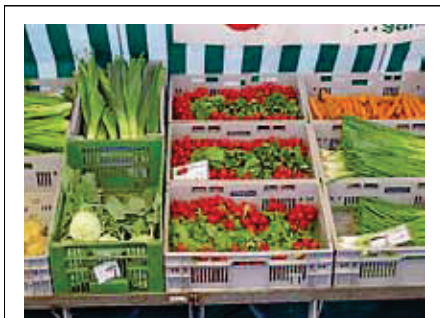




PARTNERSTADT
SAINT-LEU-LA-FORÊT,
FRANKREICH
PARTNERSTADT
MILLSTATT AM SEE,
KÄRNTEN/ÖSTERREICH
PARTNERSTADT
DOROG/UNGARN
PATENSCHAFT
ÜBER DIE EGERLÄNDER
IN BADEN-WÜRTTEMBERG

DIESE WOCHE

Neue Auszubildende	2
Jubilare	3
Schadstoffmobil unterwegs	3
Veranstaltungskalender	4
Rückblick	
Sommerferienprogramm	7
Mobiles Kino	10
Jahrgangsnachrichten	11
Vereinsnachrichten	11
Notrufe	19
Nacht- und Notdienste	20



Wochenmarkt
jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

AMTLICHE BEKANNT- MACHUNGEN



Öffentlicher Teilnahmewettbewerb

Bauherr:
Eigenbetrieb Abwasserentsorgung
Stadt Wendlingen am Neckar
Am Marktplatz 2
D-73240 Wendlingen am Neckar

Bauvorhaben: Kanalinnensanierung in
Wendlingen am Neckar
- Bereich Weinhalde

Auf der Grundlage der VOB/A §3 werden
folgende Hauptleistungen öffentlich als
Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben:

- Reinigung DN 250 – DN 800,
ca. 45 Haltungen
- Stützensanierung ca. 40 Stück
- Partielle Inline, Länge 1 m,
ca. 7 Stück, DN 250 bis DN 600
- Inline mit vorläufiger Deformationsmes-
sung, Mischwasserbereich DN 300,
ca. 30 m
- Edelstahlinnenmanschetten DN 250 -
DN 700, ca. 35 Stück (inkl. Vorar-
beiten)
- Roboterfräsarbeiten ca. 50 h
- Fräs-/Spachtel-bzw. Verpressarbeiten,
ca. 10 Stellen

- Sanierung Rohranbindungen, DN 250
bis DN 600, ca. 10 St
- Schachtsanierung, ca. 8 Schäch-
te (Gerinnemodellierung, Steigeisen,
sichtbare Bewehrung)

Der Bewerbung sind zum Nachweis
der Eignung folgende Nachweise bei-
zufügen:

1. Nachweis der Erfüllung der Anforde-
rungen der Gütesicherung RAL-GZ
961 durch Vorlage des RAL-Gütezei-
chens Kanalbau der entsprechenden
Beurteilungsgruppen S (hier S10,
S15, S16, S27) oder eines entspre-
chenden, gültigen Erstprüfungsber-
richtes nach RAL-GZ 961.
2. Verfahrensbeschreibung, Verfahrens-
weise, Materialnachweise, Produkti-
onsblätter und Dokumentation der
Eigenüberwachung.
3. Unbedenklichkeitsbescheinigung vom
Finanzamt, der Krankenkasse, der
Berufsgenossenschaft und Auszug
aus dem Zentralregister, Nachweis
der DIBT-Zulassungen.
4. Erklärung von Bietergemeinschaften,
Rechtsform; Gesamtschuldnerisch haf-
tend mit bevollmächtigtem Vertreter.
5. Liste der Nachunternehmerleistun-
gen und Angabe der Subunterneh-
mer, Bewerbungsbedingungen: Alle
Hauptleistungen sind durch den
Bewerber auszuführen. Leistungen
der Kanalinspektion, Kanalreinigung,
Dichtheitsprüfungen können an

- Nachunternehmer mit RAL-Gütezei-
chen I, R und D vergeben werden.
- 6. Referenzliste von bereits ähnlich
durchgeführten Maßnahmen, die
nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.
- 7. Fachkundenachweis des für die Lei-
tung und Durchführung vorgesehe-
nen Personals.

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum
25. September bei der Stadt Wendlin-
gen am Neckar, Tiefbauamt, Am Markt-
platz 2, 73240 Wendlingen am Neckar,
mit auf dem Umschlag aufgeführter
Bezeichnung „**Öffentlicher Teilnahme-
wettbewerb, Kanalsanierung 2014,
Bereich Weinhalde, in Wendlingen am
Neckar**“ einzureichen.

Aufgrund der Bewerbung besteht kein
Anspruch auf Teilnahme an der be-
schränkten Ausschreibung. Die Stadt
Wendlingen am Neckar behält sich die
Prüfung und den Ausschluss von Be-
werbern vor.

Die beschränkte Ausschreibung der
Leistungen ist für September / Oktober
2014 vorgesehen, die Ausführung der
Leistungen soll im Zeitraum von Okto-
ber 2014 – Januar 2015 erfolgen.

Vergabeprüfstelle: Regierungspräsidium
Stuttgart

Wendlingen am Neckar,
3. September 2014

(gez.)
Steffen Weigel
Bürgermeister

RATHAUS AKTUELL

Ausbildungsbeginn

Am 1. September fing auch bei der
Stadt Wendlingen am Neckar das neue
Ausbildungsjahr an. Insgesamt konnten
sieben neue Auszubildende begrüßt
werden. Drei davon absolvieren ihre
Ausbildung im Rathaus, die anderen vier
Praktikanten sind in den städtischen

Kindergärten untergebracht. Außerdem
sind derzeit zwei weitere Auszubildende
im 3. und 2. Ausbildungsjahr im Rat-
haus beschäftigt, eine weitere Auszu-
bildende befindet sich im 2. Jahr ihrer
PIA-Ausbildung im Kindergarten.



v.l.: Hauptamtsleiter Bernhard Laderer, Lena Kirsamer, Özlem Genc, David Heilemann
und Jennifer Kraushaar.

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht al-
len Bürgerinnen und Bürgern bei den
wöchentlich stattfindenden Bürger-
sprechstunden donnerstags von 16 bis
18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur
Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen,
bitten wir um vorherige Terminverein-
barung (Vorzimmer Beatrice Winghofer,
Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

Behinderten-Toilette

Auf Anregung eines Mitbürgers hat die
Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar
vor der Behinderten-Toilette im Rathaus
einen Bewegungsmelder eingerichtet.
Das Licht geht nun automatisch an,
wenn Personen mit dem Aufzug in den
Bereich der Behinderten-Toilette im Un-
tergeschoss gelangen.

Anordnung einer allgemeinen Rattenbekämpfung

Aufgrund der einschlägigen polizeili-
chen Vorschriften wird für die Stadt
Wendlingen am Neckar eine allgemei-
ne Rattenbekämpfung vom **15. bis 17.
September** angeordnet.

Da nur einheitliches und gleichzeiti-
ges Vorgehen Erfolg verspricht, sollten
sich alle Haus- und Grundbesitzer, die
Nutzungsberechtigten von Schutt- und

Lagerplätzen sowie die Anlieger von Wasserläufen an dieser Aktion beteiligen. Die Kosten der Rattenbekämpfungen auf Privatgrundstücken haben die Eigentümer/Besitzer zu tragen.

Das Gift ist so auszulegen, dass Menschen nicht gefährdet werden können. Giftköder dürfen nicht unbedeckt und nicht ungesichert ausgelegt werden. Auf diese Auslegung ist durch auffallende Warnzettel deutlich hinzuweisen. Die Warnung muss das verwendete Präparat und den Wirkstoff nennen und für den Fall der Vergiftung von Haustieren das Gegenmittel bezeichnen. Rattenlöcher sind nach Beendigung der Rattenbekämpfung zu verschließen. Nicht angenommene Köder sind nach Beendigung unschädlich zu beseitigen. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass Kinder belehrt und von den Köderstellen ferngehalten werden. Haustiere und Geflügel sind von den Auslegestellen fernzuhalten.

Grundsätzlich weist das Rechts- und Ordnungsamt darauf hin, dass Eigentümer und Nutzungsberechtigte von bebauten Grundstücken, von unbebauten sowie landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken innerhalb der geschlossenen Ortschaft und von Lager- und Schuttplätzen, Kanalisationen, Garten- und Park-Anlagen, Ufern, Wassergräben und Dämmen verpflichtet sind, bei Auftreten von Rattenbefall auf eigene Rechnung eine Rattenbekämpfung auf ihrem Grundstück durchzuführen.

Für Rückfragen stehen bei der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar Fred Schuster, Tel. 943-212, Email: schuster@wendlingen.de oder Antje Merker, Tel. 943-270, Email: merker@wendlingen.de. zur Verfügung.

Was kann man gegen Ratten unternehmen?

In letzter Zeit häufen sich die Anrufe auf dem Ordnungsamt über das Entdecken einer Ratte in den Straßen von Wendlingen am Neckar. „Was kann man gegen Ratten unternehmen?“ Daraufhin möchte die Stadt Wendlingen am Neckar die Bürger mit ein paar Tipps zur Vorbeugung gegen Ratten informieren.

Eine gewöhnliche Wanderratte kann pro Jahr bis zu 80 Nachkommen hervorbringen. Deshalb werden in Wendlingen am Neckar zwei Mal im Jahr Giftköder in Abwasserschächte platziert, um eine Rattenplage präventiv zu verhindern. Bereits heute kommen knapp zwei Ratten auf jeden Einwohner in Deutschland, schätzen Experten. Deshalb müssen die Kommunen Köder auslegen. Denn Ratten können Krankheiten auf Mensch und Tier übertragen. Gefundene tote Ratten sollten wegen der Infektionsgefahr auch auf keinen Fall berührt werden.

Was kann man also tun? Es wird empfohlen möglichst zu verhindern, dass Fleisch- und Nudelreste auf dem Kompost im Garten landen. Auch Fleisch-

brühe, Wurstreste und Eier gehören zu den von Ratten bevorzugten Lebensmitteln und sollten nur im Hausmüll entsorgt werden. Das heißt zum Kompostieren sollte man lediglich pflanzliche Abfälle aus Küche und Garten verwenden. Des Weiteren sollten Lager Räume und Schuppen für Lebens- und Futtermittel für Ratten unzugänglich verschlossen sein. Häufiger oberirdischer Aufenthalt von Ratten lässt auf Abfälle im Freien schließen, denn auch dort gelagerte Müllsäcke mit Essensresten ziehen Ratten an. Zudem dürfen Lebensmittelreste keinesfalls durch beispielsweise Toiletten oder Spülbecken in die Kanalisation geleitet werden. Befinden sich die Ratten jedoch im Haus, sollte man sich an einen Fachbetrieb für Schädlingsbekämpfung wenden.

STANDESAMT

SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0711 9312-526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

JUBILÄUM

Schadstoffmobil geht auf Sammeltour durch den Landkreis

Vom 13. September bis 31. Oktober findet im Landkreis Esslingen die zweite der beiden jährlichen mobilen Schadstoffsammlungen statt. Das Schadstoffmobil nimmt bei der Tour durch die Städte und Gemeinden des Kreises schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten kostenlos mit. Angenommen werden beim Schadstoffmobil zum Beispiel Chemikalien, Putzmittel, Pflanzenschutzmittel, Insektizide und Fleckentferner. Am meisten genutzt wird die Schadstoffsammlung für die Abgabe von Dispersionsfarben und Lacken. Sind diese bereits ausgetrocknet, gehören sie wie Altmedikamente in die Restmülltonne.

Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Altbatterien und Altöl werden bei der Sammlung nicht angenommen. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können kostenlos bei jeder Sammelstelle für Elektro- und Elektronikschrott abgegeben werden, Energiesparlampen darüber hinaus bei allen eingezäunten

Recyclinghöfen. Beim Kauf neuer Lampen kann man oft die ausgedienten kostenlos im Geschäft lassen. Altöl muss vom Handel zurückgenommen werden. Dazu sollte beim Kauf von frischem Öl unbedingt der Kassenbon aufbewahrt werden. Kleinbatterien und Autobatterien können kostenlos überall dort abgegeben werden, wo solche Batterien verkauft werden.

Die Haltepunkte und Termine des Schadstoffmobils sind im Müll-Kalender 2014 aufgeführt oder können über die Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes, www.awb-es.de, unter „AWB-Aktuell“ abgerufen werden. In Wendlingen am Neckar steht das Schadstoffmobil am **23. September von 11.30 bis 13.30 Uhr** auf dem Parkplatz der Sporthalle Im Speck, Speckweg.

Schadstoffe aus Kleingewerbebetrieben (Selbständige, Freiberufler, landwirtschaftliche Betriebe, kleinere Handwerksbetriebe, Schulen aus dem Kreis) werden bei der mobilen Sammlung nur dann angenommen, wenn ein Anschluss an die Hausmüllabfuhr mit einem Behälter von maximal 240 l Volumen besteht und die schadstoffhaltigen Abfälle hinsichtlich Menge und Zusammensetzung haushaltsüblich sind.

Die schadstoffhaltigen Abfälle sind auf alle Fälle dicht verschlossen, am besten in der Originalverpackung und eindeutig gekennzeichnet, abzugeben. Sie dürfen keinesfalls am Haltepunkt des Schadstoffmobils einfach abgestellt werden.

Weitere Informationen zu Abfallvermeidung und -verwertung: Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs: Tel. 0800 9312-526 (Anrufe aus dem Festnetz kostenlos) oder E-Mail: service-awb@lra-es.de; weitere Informationen auch unter www.awb-es.de.

Abholung Biotonne

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I am Donnerstag, 11. September,
Bezirk II am Freitag, 12. September.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 25. September,
Bezirk II am Freitag, 26. September.

Abholung Gelber Sack

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Donnerstag,
18. September.

Abholung Papiertonne

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Donnerstag,
18. September.

Abholung Restmüll

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 18. September,
Bezirk II am Freitag, 19. September.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Samstag, 13. September

Platanenfest

Der Akkordeonclub veranstaltet wieder sein traditionelles Platanenfest auf dem Saint-Leu-la-Forêt Platz. Beginn 10 Uhr. Neben der musikalischen Unterhaltung ist auch für reichlich Verpflegung gesorgt.

Sonntag, 14. September

Hocketse

Die Kleintierzüchter veranstalten dieses Jahr wieder ihre Hocketse am Vereinsheim mit den bekannten Grillhähnchen.

Museumsfest

Traditionell lädt der Museumsverein am Tag des Offenen Denkmals wieder zum Museumsfest in den herrlichen Museumsgarten ein. Ab 11 Uhr können Sie sich gemütlich niederlassen und kulinarische Leckerbissen aus dem Backhäusle genießen.

Mobiles Kino

Im Treffpunkt Stadtmitte, Großer Saal. 15 Uhr Drachenzähmen leicht gemacht 2, 17.30 Uhr Monsieur Claude und seine Töchter, 19.30 Uhr Wir sind die Neuen.

Donnerstag, 18. September

Seniorentreff

....der Sommer war sehr groß...Musikalisches, Literarisches, Anekdotisches. Christa und Walter Schimpf nehmen Abschied vom Seniorenachmittag. 14.30 Uhr, Treffpunkt Stadtmitte. Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Samstag, 20. September

Kinderkleiderbasar und Kinderflohmärkte

Von 13 bis 15 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum in Unterboihingen. Veranstalter: Kindergarten Bismarckstraße

Der Jakobsweg zwischen Einsiedel und Tübingen

Mit Dr. Ulrike Altherr und Dr. Andrea Fausel. Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Wendlingen am Neckar. Veranstalter: Ökumenische Erwachsenenbildung Wendlingen am Neckar.

Sonntag, 21. September

Abendgottesdienst Horizonte: Am Ende wird alles gut?!... Über die Kunst der Gelassenheit

Ansprache: Dr. Ruth Conrad. Musik: Ev-Daphne Benzing (Saxophon), Albrecht Grosse (Bass), N.N. (E-Piano) sowie „dreiem“; 18 Uhr, Johanneskirche. Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

PARTNERSTÄDTE

Partnerschaftskomitee Millstatt am See

Historische Gruppe des RSV in Millstatt

Der Radsportverein Wendlingen nimmt schon immer aktiv an der Partnerschaft mit Millstatt teil und reiste diesjährig zum dritten Mal nach Millstatt am See. Bei der zweiten Reise war die Einweihung des Radweges um den Millstätter See der Anlass. Dieses Mal war das 31. Kaiserfest in Millstatt und der dazugehörige Festumzug der Grund für die Anreise.

Die viertägige Reise wurde organisiert vom Komiteevorsitzenden Herbert Durst zusammen mit Petra Bauer. Nach der kurzweiligen Busfahrt wurde am Nachmittag Millstatt erreicht, wo

die 30 Teilnehmer beim Nockalmwirt untergebracht waren. Bürgermeister Josef Pleikner gab in der Loggia des Kurhauses einen Empfang für seine Gäste aus Wendlingen am Neckar. Bei dem anschließenden Spaziergang mit Engelbert Auer zeigte er Millstatt und informierte auf humorvolle Art über Millstatt und seine Heimat Kärnten. Nach dem Abendessen wurde es gemütlich. Nockalmwirt Heinz Zwatz griff zur Harmonika, welcher bekanntlich der Gründer des Nockalm Quintett ist. Die erreichten Erfolge und die zahlreichen Auszeichnungen sind im ganzen Lokal zu sehen.

Am nächsten Tag war der Himmel stark bewölkt, eine schlechte Aussicht für das am Nachmittag beginnende Kaiserfest vor dem Rathaus, von wo



sich nach dem Festakt der Festzug mit über 30 Gruppen zum Festplatz an den See bewegen sollte.

Am Vormittag stellte der RSV die historischen Fahrräder vor dem Kurhaus aus, die allseits viel Beachtung fanden nebst dem Kaiser und dessen Gefolge. Doch der Himmel wurde immer trüber und letztlich regnete es, weshalb das Kaiserfest abgesagt werden musste.

Spontan wurde umdisponiert und die für den Folgetag geplante Kärnten-Rundfahrt vorverlegt. Bald ging es mit Gerti Baumberger vorbei am Affritzer See und Ossiacher See ins südliche Kärnten, wo es noch regenfrei war, nach Villach und weiter an den Wörthersee. Nach der Mittagspause in Velden ging es noch zum Bummel an die Strandpromenade rund um das bekannte Schloss. Danach ging die Fahrt weiter am Südufer entlang zum neuen Pyramidenkogel, der weltweit höchste, imposante und einzigartige Holzturm. Mit einem modernen Panoramalift oder über Treppen erreicht man die Aussichtsplattform in 90 Meter Höhe. Der einzigartige Ausblick auf die Kärntner Seenlandschaft war an diesem Tag leider beeinträchtigt durch die Wolken. Wer wollte konnte auch von der Aussichtsplattform durch eine Rutschbahn in die Tiefe rutschen. Die Kärntner Hauptstadt Klagenfurt war das nächste Ziel, von wo es nach einer Stadtrundfahrt wieder nach Millstatt ging. In gemütlicher Runde klang der teils verregnete und doch sehr erlebnisreiche Tag beim Nockalmwirt aus.

Am nächsten Tag waren die Regenschichten verzogen und die Sonne kam durch, was die „Historische Gruppe“ nutzte um in Millstatt ihre Räder aus- und vorzustellen. Nach dem sonntäglichen Gottesdienst war die Gruppe vor der Stiftskirche und der Pfarrer nutzte zur Gaudi aller spontan die Gelegenheit eine Runde mit dem Feuerwehrrad zu drehen. Den ganzen Vormittag war die Historische Gruppe in Millstatt unterwegs und fanden dabei allseits viel Interesse und Beifall.

Am späten Nachmittag ging es mit einem Sonderbus bergwärts auf die Lammersdorfer Alm, wo ein Hüttenabend geplant war. Viele nutzten noch die Gelegenheit zu einer Wanderung auf

den Jufen, von wo sich ein imposanter Blick in der Abendsonne auf die Kärntner Bergwelt und den See bot. Nach einer zünftigen Kärntner-Jause dominierten mit zwei Musikanten Stimmung und Heiterkeit in der Hütte und mit viel Verspätung ging es später wieder talwärts.

Der Frühschoppen am Abreisetag mit einer zweistündigen Schifffahrt in der Morgensonne war ein weiteres positives Erlebnis der Reise. Nach einem Zwischenhalt zum Abendessen wurde am Abend dann wieder Wendlingen am Neckar erreicht. Die Teilnehmer freuten sich sichtlich über die erlebnisreichen und schönen Tage in Kärnten.

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei

WENDLINGEN AM NECKAR.

Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Vorlesestunde Leseminis

Am Mittwoch, 17. September, findet in der Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder eine Vorlesestunde für alle Kinder zwischen 3 und 5 Jahren statt. Gisela Riering liest diesmal die Geschichte „Der kleine Bär ist verschwunden“ von Jane Hissey. Bitte in der Stadtbücherei anmelden. Der Eintritt ist frei.



Öffnungszeiten
und Sprechzeiten
öffentlicher
Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar
Tel. 52001

MIT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr.
Do. 14 bis 18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo. und Do.
14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0177 6383858

Notrufe

Polizei/Notruf
110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
112
Krankentransport
19222

Neue Sachbücher rund ums Kind

Achilles, Ilse:

"... und um mich kümmert sich keiner!"
Elternratgeber für den Umgang mit der schwierigen Situation von Geschwistern behinderter Kinder.

Bernard, Andreas:

Kinder machen

Mit eindringlichen Geschichten und hochaktuellen Sachinformationen widmet sich dieser Wissenschaftsreport über die Geschichte und gegenwärtige Praxis assistierter Reproduktionstechnologien wichtigen neuen gesellschaftlichen, ethischen, psychologischen, medizinischen und juristischen Fragen.

Das Elternbuch

Sammelband mit Beiträgen aus den Bereichen Erziehungs- und Ernährungswissenschaften, Medizin, Psychologie, Neurologie, usw. zur Entwicklung des Kindes von 0 bis 18.

Delalandre, Benoît:

Schnitzeljagd

Neben der klassischen Schnitzeljagd werden mit ca. 50 Spielen und Tipps zahlreiche Varianten für Geländespiele und Schatzsuchen (auch in der Stadt) in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und für verschiedene Altersstufen (Kindergartenalter bis Jugendliche) angeboten.

Grimm, Ursula:

Hermanns Luftballon-Party

Rund um das Thema Luftballon finden sich neben vielen Spielen für Gruppen auch Ideen für Einladung, Tischdekoration usw. an Kindergeburtstagen. Ab 6.

Höfele, Hartmut E.:

Bunte Fußballwelt

Fantasievolle Aktionen, Geschichten und Lieder, sowie Sachinformationen rund um den Fußball für die Beschäftigung mit Kindern ab 4 Jahren.

Hüther, Gerald:

Neues vom Zappelphilipp

Auf Basis der neuesten Erkenntnisse aus Hirnforschung und Kinderpsychiatrie entwickeln die Autoren ein Erklärungs- und Präventionskonzept zu AD(H)S für Eltern, Erzieher und Lehrer jenseits von Medikamenten.

Kaemper, Sonja:

Gefühle entdecken mit dem "Grüffelo"

Erzieher/-innen in Kindertagesstätten finden hier 40 Projektideen mit denen sie anhand des beliebten Bilderbuchs "Der Grüffelo" Kinder zwischen 2 und 6 Jahren an Gefühle wie Mut, Angst, Glück, Wut und Trauer ohne großen Zeit- und Materialaufwand heranführen können.

Kullak-Ublick, Henning:

Jedes Kind ein Köhner

Band mit Informationen zur Waldorfpädagogik, Waldorfschule und dem dortigen Unterrichtsalltag.

Laux, Birgit:

Sonne, Mond und Sternenkinder

Mit diesem Buch begeben sich Kinder

auf eine galaktische Entdeckungsreise: die Spiele, Lieder und Geschichten sind ohne große Vorbereitung umzusetzen – auch ohne astronomische Vorkenntnisse; mit Begleit-CD.

Lehner, Monika:

St. Martin feiern mit Ein- bis Dreijährigen

Einfache Angebote, Spiele, Lieder, Geschichten und Deko-Möglichkeiten für die Gestaltung einer Martinsfeier für Kinder von 1 bis 3 Jahren.

Lindner, Ulrike:

Klare Worte finden - Elterngespräche

Band für Erzieher und Lehrer mit profunder Hilfestellung zur Durchführung von Elterngesprächen.

Müller, Anne Katrin:

Fantasiereisen für Frühling, Sommer, Herbst und Winter

Fantasiereisen in 38 Geschichten für Kinder zwischen 4 und 10 durch die 4 Jahreszeiten, die die Fantasie besonders beflügeln und Kinder Ruhe-Erlebnisse sammeln und somit neue Kraft schöpfen lässt.

Näger, Sylvia:

Literacy

Einführung in die Vermittlung von Lese-, Erzähl- und Schreibkultur im Kindergartenalter.

Pantley, Elizabeth:

Ab ins Bett!

Ratgeber für Eltern, wie sie mit Schlafproblemen ihrer Kinder umgehen können.

Schröder, Ute:

Ein ganzes Kita-Jahr voll Sprachfördererspaß

Hilfreiches Arbeitsmaterial zur Sprachentwicklung und Sprachförderung von 3- bis 6-jährigen Kindern.

Stuckstätte, Jessica:

Verkleiden & Spielen

Farbenfrohe Näh- und Bastelideen für originelle Kostüme: u.a. Popcorn-Tüte, Roboter, Fantasievogel, Hexe, Prinzessin, Hai und Muskelprotz sind dabei.

Walter, Svenja:

Spiele-Trickkiste

Die Autorin gibt eine Vielzahl von Tipps für einen entspannten, fantasievollen Alltag mit Kindern: Spiele, Basteleien und Beschäftigungsmöglichkeiten, Ideen rund ums Essen und für fantasievolle Kinderpartys sowie Planungs- und Organisationshilfen für ein reibungsloses Zusammenleben.

Winter, Reinhard:

Jungen brauchen klare Ansagen

Hinweise und Vorschläge für eine jugengerechte Erziehung, die sich durch liebevolle Klarheit und Konsequenz auszeichnet. Themen sind u.a. Computer und Konsolen sowie Pubertät bei Jungen.

Zimmer, Renate:

Miteinander erleben mit "Tiger und Bär"

Erzieher/-innen in Kindertagesstätten finden hier 45 Projektideen mit denen

sie anhand Janoschs beliebten Figuren "Tiger und Bär" Kinder zwischen 2 und 6 Jahren an soziale Kompetenzen (z. B. Empathie, Kooperation, Regeln, Konflikte) ohne großen Zeit- und Materialaufwand heranführen können.

Tipp der Woche

Senzel, Holger:

"Arschtritt"

Fünfmal begab sich der Autor wegen seiner Depressionen in Therapie. Irgendwann gab er die Seelenbeschau auf und trat sich einfach mal für vier Wochen selbst in den Hintern. Vier Wochen, die das Leben des Autors nachhaltiger veränderten als zehn Jahre Therapie.

MUSIKSCHULE

Liebe Eltern der Kindergartenkinder,

zum Winter-Semester im **Oktober** werden an der Musikschule wieder neue Kurse für die Vorschulkinder angeboten. Es beginnen jeweils einjährige Kurse in

Kurs 1: Elementarer Musikerziehung (für 3-jährige Kinder)

***Unterrichtstag: Montag, 15 Uhr in Wendlingen am Neckar**

Musikalische Grunderfahrungen in Verbindung mit Geschichten, Bildern und Bewegung sind die Inhalte dieses Kursangebotes für unsere jüngsten Schüler an der Musikschule (ohne Eltern). Die Kinder erleben und erlernen Dinge aus den Bereichen Bewegung und Tanz, Lieder und Verse, rhythmische und melodische Kurzspiele sowie eine Einführung in das Spiel mit einfachen Instrumenten.

Kurs 2: Elementarer Musikerziehung (für 4-jährige Kinder)

***Unterrichtstag: Dienstag, 15.45 Uhr in Köngen u. Dienstag, 14.30 Uhr in Wendlingen am Neckar**

In diesem Kurs werden schwerpunktmäßig die Bereiche Singen und Sprechen, elementares Instrumentalspiel, Bewegung und Tanz und das Musik-Hören gefördert. Die Spiellust, Förderung der Wahrnehmungsfähigkeit und der Lernbereitschaft werden spielerisch aber dennoch zielgerichtet gebildet.

Kurs: Musikalische Grundausbildung (für 5-jährige Kinder)

***Unterrichtstag: Dienstag, 15 Uhr in Köngen u. Freitag, 14 Uhr in Wendlingen am Neckar**

Der Kurs beinhaltet einen vielseitig orientierten Basis-Unterricht mit Liedern, Klang- und Hörspielen, melodischem/rhythmischem Spielen, Sprechversen, elementarem Instrumentalspiel, Instrumentenkunde, Umsetzen musikalischer Eindrücke in Bewegung und Bilder, Förderung des Vorstellungsvermögens, der Fantasie, der Kreativität sowie des Ausdrucks von Gefühlen und Situationen durch musikalische Mittel.

Kurs: Singen und Spielen (für 6-jährige Kinder)

***Unterrichtstag: Dienstag, 16.15 Uhr in Köngen u. Freitag, 15.15 Uhr in Wendlingen am Neckar**

Der einjährige Aufbaukurs knüpft an der Arbeit mit Kindern an, die bereits die Elementare Früherziehung oder Musikalische Grundausbildung besucht und nach deren Abschluss noch kein Instrument gewählt haben. Selbstverständlich sind auch Kinder willkommen, die diese Kurse nicht besucht haben. Der Kurs hat Ziele und Inhalte im spielerischen Kennenlernen der verschiedenen Instrumentengruppen (Blas-, Zupf- und Tasteninstrumente), im eigenen Musizieren auf Orffschen und anderen Instrumenten, im Kennenlernen der Notenschrift, Erfahrung im Zusammenspiel sowie Spaß und Spiel mit Rhythmus, Kindertänzen und vielen Liedern.

*unter Vorbehalt

Liebe Eltern der Kleinkinder,

zum Winter-Semester bietet die Musikschule einen Kurs für Eltern mit **10 Monate bis 3 Jahre alten Kleinkindern** an, der wöchentlich über ein Jahr hinweg Anregungen, Tipps und Übungen zum gemeinsamen häuslichen Musizieren gibt.

Schaukel- und Wiegenlieder, rhythmische Krabbel- und Kitzelverse, Bewegungen zu Liedern, Lauschen auf die Stimme und auf Musik, Erleben traditioneller Instrumente, Hand- und Fingerspiele und vieles mehr erfüllt die freundliche Runde in einer Gruppe von ca. acht Kindern mit ihren Eltern. Die Kinder lernen in diesem Alter vor allem durch Hören, dann durch Ausprobieren und Nachahmen.

Daher sind Sie als Elternteil in diesem Unterricht gleichermaßen aktiv beteiligt und in Ihrem Engagement gefragt. Sie geben Ihrem Kind die notwendige emotionale Sicherheit, wenn Sie sich auf die Ebene des Kindes einlassen und gemeinsam auf musikalische Entdeckungsreise gehen.

Klangwiese am Nachmittag

1. Kurs Montag, 16 Uhr in Wendlingen am Neckar (für 1½- bis 3-jährige Kleinkinder)

Klangwiese am Vormittag

2. Kurs Mittwoch, 10 Uhr in Wendlingen am Neckar (für 10 Monate bis 1½ Jahre alte Kleinkinder)

Schnuppern und Einstieg jederzeit möglich.

Die Büros der Musikschule nehmen Anmeldungen zu den Kursen entgegen und erteilen auch gerne weitere Auskünfte.

Büro Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 4, 73240 Wendlingen am Neckar, Tel. 51790 / Fax 805552, musikschule-wendlingen@koengen.de
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 9 – 12 Uhr, Do: 14.30 - 17.30 Uhr.

VOLKSHOCHSCHULE

Freie Plätze in VHS-Kursen

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über Kurse, in denen noch Plätze frei sind. Wer an einem dieser Kurse interessiert ist, sollte sich möglichst bald einen Platz reservieren. Nähere Informationen zu allen genannten Kursen bekommen Sie in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar unter Tel. 6468.

Soweit nicht anders angegeben finden alle Kurse im 2. Stock des "Treffpunkt Stadtmitte", Am Marktplatz 4 statt.

142-861 Fit und Aktiv. Durch gezielte Gymnastik mit peppiger Musik rücken wir den Problemzonen zu Leibe und helfen der fehlenden Kondition auf die Sprünge. Montags, ab 22.9., 20 – 21 Uhr, 15-mal, Sporthalle Gartenschule. Kursgebühr 62 €.

142-859 Gymnastik nach Pilates für Anfänger und Teilnehmer mit Vorkenntnissen. Ein ausgewogenes Programm aus Kräftigungs- und Dehnungsübungen verbessert die Körperhaltung und sensibilisiert die Körperwahrnehmung. Dienstags, ab 23.9., 17.15 – 18.15 Uhr, 15-mal, Gartenschule, Sporthalle. Kursgebühr 68 €.

142-860 Gymnastik nach Pilates für Anfänger und Teilnehmer mit Vorkenntnissen. Dienstags, ab 23.9., 18.30 - 19.30 Uhr, 15-mal, Gartenschule, Sporthalle. Kursgebühr 68 €.

142-S841 Spaß mit Ton für Kinder ab 10 Jahren. Es wird die Grundtechnik der Aufbaukeramik (Töpfen ohne Scheibe) und freies Modellieren einfacher Plastiken erlernt. Das Material wird im Kurs bereitgestellt und nach Verbrauch abgerechnet. Dienstags, ab 23.9., 16.30 – 18 Uhr, 6-mal, Gartenschule, Vereinsraum. Kursgebühr 40,80 €.

142-S840 Spaß mit Ton für Kinder ab 8 Jahren. Es wird die Grundtechnik der Aufbaukeramik (Töpfen ohne Scheibe) und freies Modellieren einfacher Plastiken erlernt. Das Material wird im Kurs bereitgestellt und nach Verbrauch abgerechnet. Dienstags, ab 30.9., 16.30 – 18 Uhr, 5-mal, Gartenschule, Vereinsraum. Kursgebühr 34 €.

142-842 Sanfte Hände Babymassage. Zärtliche Zuwendungen geben dem Baby ein gesundes Körpergefühl und stärken die Beziehung zwischen Eltern und Kind. Mittwochs, ab 24.9., 14.30 – 16 Uhr, 4-mal. Kursgebühr 40 €. Es können Stärkegutscheine eingelöst werden.

142-S830 Spielgruppe für Kinder von 2 bis 3 Jahren. Die Kinder machen zusammen mit ihren Müttern, Vätern oder Omas Gruppenerfahrungen am Singen, Bewegungs-, Kreis- und Fingerspielen sowie an verschiedenen Spielmaterialien und Beschäftigungsangeboten aus dem Kindergartenbereich. Donnerstags, ab 25.9., 9 – 11 Uhr, 11-mal, Gartenschule, Sporthalle. Kursgebühr 66 €.

142-867 Zumba Fitness. Zumba besteht aus Tanz und Fitness. Nach latein-amerikanischen Rhythmen wird in der Gruppe mit Gleichgesinnten getanzt. Donnerstags, ab 25.9., 20.30 – 21.30 Uhr, 10-mal, Gartenschule, Sporthalle. Kursgebühr 86,64 €

142-805 Gitarrenkurs für Anfänger/innen. Gitarrenspiel für den Hausgebrauch für Jugendliche und Erwachsene nach einer einfachen Methode ohne Noten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Montags, ab 29.9., 18.30 – 20 Uhr, 10-mal, Johannes-Kepler-Realschule, Pavillon. Kursgebühr 84 €.

142-806 Gitarrenkurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen. Montags, ab 29.9., 20 – 21.30 Uhr, 10-mal, Johannes-Kepler-Realschule, Pavillon. Kursgebühr 84 €.

142-807 Gitarrenkurs für Fortgeschrittene. Montags, ab 29.9., 18.30 – 20 Uhr, 10-mal, Johannes-Kepler-Realschule, Pavillon. Kursgebühr 84 €.

SOMMERFERIENPROGRAMM

Rückblick auf das Sommerferienprogramm 2014

Lustige und spannende Ballspiele



Große Enttäuschung - es kam nur die Hälfte der angemeldeten Kinder. Große Freude - alle Kinder waren begeisterte und motivierte Ballspieler/innen und das Wetter war super! Nach den Kennenlern- und Aufwärmspielen kamen auch die klassischen Spiele wie Völkerball und Brennball nicht zu kurz. So vergingen die drei Stunden wie im Nu und hinterher waren alle glücklich, zufrieden und auch ein bisschen erschöpft.

Täschchen nähen

Für die meist ersten Nähversuche haben sich die jungen Näherinnen allesamt gut angestellt. Geduldig hielten sie es bis zum Schluss aus, denn vier Stunden abmessen, zuschneiden und nähen ist eine ganz schön lange Zeit. Die Ergebnisse sind alle zu bewundern, einzigartig, ob Handytasche oder anderes Täschchen.

Das Leben im Naturschutzgebiet

Das Naturschutzgebiet "Wernauer Baggerseen" hat einiges zu bieten. So konnten 15 Jugendliche Beobachtungen machen, die den Forschergeist weckten. War es am Anfang der Tour

ein Trupp Schwanzmeisen und der Neuntöter, machten Feldhasen, Graureiher und Co. den Anschluss.



Nach diesen Eindrücken hatte dann jeder Hunger und Durst, der dann auch gestillt werden konnte. Als "Highlight" konnte am Ende der Tour noch ein Flussuferläufer ausgemacht werden.

Fluss-Rallye



Die Fluss-Rallye wird wohl allen Teilnehmern in Erinnerung bleiben. Trotz starker Strömung der Lauter und nicht gerade sommerlichen Außentemperaturen hatten alle Spaß bei der Wanderung und konnten das Ziel nach ca 2 Stunden etwas abgekämpft, aber glücklich erreichen.

Naturkosmetik



Gespannt war sicher jeder, wie man aus Schokolade eine Waschcreme macht. Die Kinder lernten auch welche Zutaten für die Pflege oder Reinigung des Joghurt-Peelings oder auch Himbeerlippenbalsams zuständig sind. Jeder durfte natürlich die frisch zubereitete Kosmetik mit nach Hause nehmen.

Natur erleben

Ein schöner Tag mit Onser Saft Elf Kinder und drei Erwachsene trafen sich am Mittwoch, 3. September, einem regenfreien Sommertag, beim Wendlinger Friedhof in der Steinbacher Straße zu „Natur erleben“ im Rahmen des Wendlinger Sommerferienprogramms, ausgerüstet mit Rucksack, Getränk,

Stirnlampe, Lupe und Becherlupe. Kurz nach 10 Uhr ging es los über den Betonweg Richtung Wernau und an der Kreuzung zum Seegraben nach rechts über die Streuobstwiesen.



Die Kinder fingen einheimische Heuschrecken, Heupferde, Aaskäfer und Schmetterlinge, die von Hans-Jürgen erklärt wurden und setzten sie zeitweise in die mitgebrachte Becherlupe zur genauen Betrachtung oder sie betrachteten sie mit der Lupe. Unter einem umgedrehten Baumstumpf kamen Schneckeneier zum Vorschein und in einem abgestorbenen Baum entdeckten

die jungen Forscher in der Baumhöhle Spinnen, Ameisen und Pilze. Unterwegs machte Klaus Apfelschnitt für die Kinder, die nebenbei Äpfel aufsammelten. Viertel vor zwölf kamen die Wanderer bei Wolfers Wiese an, wo Adam schon sehnsüchtig wartete, weil er bereits das Brennholz glühen ließ und nun die Roten Würste auflegen konnte. Nach der ersten Mahlzeit stellten die Kinder aus den gesammelten Äpfeln mit Hilfe einer Obstmühle und einer Obstpresse eigenen Apfelsaft her, der das Onser-Saft-Apfelsaftschorle, eine großzügige Spende von Valet Getränke GmbH, als Getränk ergänzte. Anschließend wurde weiter herzlich geverst, gepresst, getrunken und Bratäpfel gekostet und während die Kinder noch spielten, räumten die Erwachsenen schon wieder auf. Nach dem Gruppenfoto ging es zurück zum Treffpunkt, angetrieben von der nun doch fortgeschrittenen Zeit. Wohlbehalten kamen die Kinder um 15 Uhr wieder beim Friedhof an, wo sie von ihren Eltern oder Großeltern schon erwartet wurden. Den Kindern und den Helfern von Onser Saft e.V. hat der Tag großen Spaß gemacht.

AUSSTELLUNGEN

Trachten in unserer Stadt

Die Tracht des Jahres 2014 steht im Mittelpunkt.

Das gleichzeitig mit dem Vinzenzifest stattgefundene 80. Gautrachtenreffen des Südwestdeutschen Gauverbandes der Heimat- und Trachtenvereine bot den Anlass, eine Vielfalt interessanter Trachten an lebensgroßen Puppen im Rathaus auszustellen. Nicht nur schwäbische Trachten aus der Region um Wendingen am Neckar sondern auch welche aus dem Egerland, aus Bayern und donauschwäbische Trachten sind im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss des Rathauses ausgestellt.

Der Deutsche Trachtenverband (DTV) verleiht seit 2006 jährlich das Prädikat „Tracht des Jahres“, um damit eine

Region mit all ihrem Brauchtum in den Mittelpunkt zu stellen. Die hohenlohische Landestracht aus Öhringen, Tracht des Jahres 2006, und die bayrische Miesbacher Gebirgstracht, Tracht des Jahres 2008, sind bei der Ausstellung ebenfalls zu sehen. Abgerundet wird die Ausstellung durch die Tracht des Jahres 2014, die St. Georgener Tracht. Die Tracht wurde früher von den Bauern im Kirchspiel St. Georgen und den umliegenden Gemeinden getragen und zeigt die Vielfalt der Trachten aus dem Schwarzwald.

Die Ausstellung ist noch bis 19. September zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr
Wendlingen am Neckar
Eine brandheiße Nummer



Altenabteilung

Unser nächster Treff ist am Mittwoch, 17. September, 19.30 Uhr im Haus der Feuerwehr.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am kommenden Mittwoch, 17. September: Kürbiscremesuppe, Rindergeschnezzeltes mit Schweizer Nüdeli und Bohnensalat.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636.

Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie dies bitte mit dem Essen zusammen an.

Mikrodurchblutung

Hauptstraße der Gesundheit

Durchblutungsstörungen, Schmerzen, Energiedefizite – Hilfe mit neuer Therapie! Eine gute Durchblutung in unserem Herz-Kreislauf-System ist essenziell für die Erhaltung oder Wiederherstellung unserer Gesundheit. Bereits kleinere Störungen der Mikrozirkulation in den einzelnen Organen haben deutliche Auswirkungen auf das tägliche Leben. Die Verbesserung der Sauerstoffversorgung und Nährstoffversorgung der Zellen sowie eine bessere Entgiftung sind die wichtigsten Erfolge der BEMER-Anwendung.

Helga Geiger, Heilpraktikerin aus Tübingen, stellt die BEMER-Therapie vor. Sie berichtet über die Wirkweise der BEMER-Anwendung und über ihre Erfahrungen damit in der Praxis. Frau Geiger arbeitet damit seit drei Jahren ergänzend zu anderen Therapien, wie Akupunktur, Shiatsu und der Wirbeltherapie nach Dorn. Außerdem begleitet sie Patienten und Patientinnen, die die BEMER-Therapie regelmäßig zu Hause nutzen. Dienstag, 16.9., 15 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

Hatha-Yoga

Die Hatha-Yoga-Lehre beinhaltet drei Ebenen: Körperübungen, Atemübungen vertiefen und Meditation. Es werden

auch spezielle Hatha-Yoga-Übungen für die Augen ebenso wie Übungen aus dem Hormon-Yoga in diesen Kurs praktiziert und geübt. Kursleitung: Ute Hanisch, Yogalehrerin (BDY/EYU). Kursdauer: 12 Abende. Kursgebühr: 120 €. Dienstag, 18.30 bis 20 Uhr, Kursbeginn: 16. September, 12 Abende, Raum: 02/10, 2.OG. Anmeldung bei Ute Hanisch, Tel. 07127 59146.

Maschenplauderei

Offener Treff

In vierzehntägigem Abstand treffen sich im MiT Strickbegeisterte, um gemeinsam zu stricken und über dieses gemeinsame Hobby hinaus in einen regen Austausch zu treten. Schauen Sie doch einfach unverbindlich rein. Die Treffen sind mit keinerlei Kosten verbunden. Donnerstag, 18.9., ab 10 Uhr, Raum: MiT, EG

Offener Tanztreff

Tanzen hält fit, regt Herz und Kreislauf an, hebt die Lebensfreude und bringt Körper und Geist in Einklang. Mit Tanzen trainieren Sie die Koordination, Gleichgewichtssinn, Beweglichkeit, Reaktionsvermögen, Herz und Kreislauf. Man kann als Einzelperson teilnehmen und muss keinen Partner haben oder mitbringen. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Voranmeldung möglich. Leitung: Renate Matrohs. Mittwoch, 17.9., 16.30 bis 18 Uhr, Kleiner Saal. Unkostenbeitrag: 3 €.

Trauer tut weh

Trauer ist der Weg, einen schweren Verlust zu verarbeiten. Bleiben Sie nicht allein! Auf diesem Weg gibt es hilfreiche Schritte. In einem Gespräch mit anderen Trauernden, können Sie für sich selbst Wege finden, wie Sie auf den Verlust in Ihrem Leben antworten möchten. Dazu brauchen Sie Austausch, Zeit, Ruhe, Innehalten und Standhalten. Augenblicke des Alleinseins ebenso wie Gespräche und Austausch mit anderen Menschen.

Wir möchten Ihnen in Ihrer Lebenssituation einen Ort des geschützten Zusammenseins anbieten, in dem Sie sich Zeit für Ihre Trauer nehmen können. Vom selben Leid betroffene Menschen wissen, wovon Sie sprechen und hören Ihnen zu.

In unserem Trauercafé finden Sie ein offenes Ohr und Verständnis. Sie sind herzlich eingeladen, mit anderen Trauernden ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen mit Erfahrung als Trauerbegleiter möchten Sie herzlich einladen, den Weg der Trauer ein Stück gemeinsam zu gehen. „Wir freuen uns auf Ihr Kommen!“

Es sind alle willkommen, die von einem Verlust betroffen sind. Das Trauercafé, bei dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen soll, findet an jedem dritten Donnerstag im Monat statt. Kei-

ne Voranmeldung. Die Teilnahme ist kosten- und zwanglos. Es begleiten Sie Heide Mayer und Renate Matrohs. Donnerstag, 18.9., 15 bis 16.30 Uhr. Treffen monatlich. Raum: 02/9, 2.OG

Anfängerkurs Stabilisations- und Mobilisationstraining nach Dr. med. Richard Smíšek

Durch aktives Üben werden Rückenschmerzen, Deformationen der Wirbelsäule und Überlastungen der großen Gelenke vermieden. Die Dehnung der Wirbelsäule nach oben lindert Schmerzen. Gleichzeitig regenerieren sich die Bandscheiben und Gelenke.

Nachdem die Übungen erlernt wurden, können sie ohne großen Aufwand auch zu Hause angewendet werden. Alle Übungen können auch im Sitzen durchgeführt werden und sind für jede Altersgruppe geeignet.

Kursleitung: Heike Schulze. Donnerstag, 18. September, 11.30 bis 12.30 Uhr, 10 Termine. Kursgebühr: 72 €. Raum: 02/10, 2. OG. Anmeldung bei Heike Schulze, Tel. 07022 3039985 oder im MiT, Tel.6636.

Fortgeschrittenenkurse Stabilisations- und Mobilisationstraining nach Dr. med. Richard Smíšek

Donnerstag, 18. September: Kurs 1: 9 bis 10 Uhr, Kurs 2: 10.15 bis 11.15, Raum 02/10, 2. OG; Informationen und Anmeldung bei Heike Schulze, Tel. 07022 3039985 oder im MiT, Tel. 6636.

Ausflug in den Himmelsgarten auf der Landesgartenschau Schwäbisch Gmünd

Nach dem schönen, wenn auch verregneten Ausflug im Juli, besuchen wir nun im Herbst den „Himmelsgarten“ bei Wetzgau. Der Landschaftspark Wetzgau lässt Gartenträume wahr werden und bietet zahlreiche Attraktionen: Einen Hanf-Irrgarten, Schaugärten, einen Blumenstrudel, den Apothekergarten von Weleda und vieles mehr. Wir beginnen unseren Rundgang auf der Landesgartenschau mit einer 1,5-stündigen Führung durch das Gartenschau-gelände „Himmelsgarten“.

Nach dem Mittagessen bleibt noch ausreichend Zeit, um die Gartenschau auf eigene Faust zu erkunden oder sich der Reiseleitung anzuschließen, die gemeinsam mit Ihnen über das Gelände nahe dem Himmel schlendert. Die Kosten für Busfahrt, Tageseintritt und Führung betragen insgesamt 33 €. Anmeldung zum Ausflug im MiT, Tel. 6636. Bitte entrichten Sie den Teilnahmebetrag bis spätestens Donnerstag, 25. September im MiT. Dienstag, 30. September, Abfahrt 8 Uhr, Rückfahrt 18 Uhr.



Programmübersicht

Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr offener Café-Betrieb im Treffpunkt Stadtmitte. Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Bereits angelaufene Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Montag, 15.09.	14.00 Uhr	Offener Spielenachmittag (MiT/EG)
	14.30 Uhr	Stricklieseln und Häkeltanten (MiT/EG)
	15.15 Uhr	Wohlfühlen durch Gesundheitssport (Kleiner Saal/EG)
Dienstag, 16.09.	09.30 Uhr	ProjuFa-Frühstück (Kleiner Saal/EG)
	15.00 Uhr	Mikrodurchblutung, Vortrag (Kleiner Saal/EG)
	15.00 Uhr	Englischer Stammtisch (MiT/EG und 2. OG)
	18.30 Uhr	Hatha-Yoga (02/10, 2. OG)
	19.30 Uhr	English Conversation Group evening (02/08, 2. OG)
Mittwoch, 17.09.	12.00 Uhr	Mittagstisch (MiT/EG)
	16.30 Uhr	Offener Tanztreff (Kleiner Saal/EG)
Donnerstag, 18.09.	09.00 Uhr	Stabilisation und Mobilisation (Dr. Smisek) (02/10, 2. OG)
	10.00 Uhr	Maschenplauderei (MiT/EG)
	10.15 Uhr	Stabilisation und Mobilisation (Dr. Smisek) (02/10, 2. OG)
	11.30 Uhr	Stabilisation und Mobilisation (Dr. Smisek) (02/10, 2. OG)
	14.00 Uhr	Offene Skatrunde (MiT/EG)
	15.00 Uhr	Trauer tut weh, Trauercafé (02/9, 2. OG)

MOBILES KINO

Sonntag, 14. September im Treffpunkt Stadtmitte

15 Uhr Drachenzähmen leicht gemacht 2

Eintritt: 5 €, FSK: ab 6 Jahre, empfohlen ab 9 Jahre, 103 min



Die Wikinger auf der Insel Berk haben sich mit den wilden Drachen angefreundet. Der junge Wikinger Hicks entdeckt bei einem Erkundungsflug eine geheime Eishöhle, in der sind hunderte, bislang unbekannte wilde Drachenarten zuhause – und der mysteriöse Drachendreiter. Der Friede ist bedroht.

17.30 Uhr Monsieur Claude und seine Töchter

Eintritt: 6 €, FSK: ab 6 Jahre, 97min



Claude und Marie sind ein sehr gut situiertes, katholisches Ehepaar mit vier tollen Töchtern. Nachdem die 1. einen Chinesen, die nächste einen Muslim und die 3. einen Juden geheiratet hat, liegen die Nerven blank. Alle Hoffnung wird nun auf die Jüngste gesetzt, die den leidgeplagten Eltern einen katholischen Ehemann in Aussicht stellt, aber zu erwähnen „vergisst“, dass er Schwarzafrikaner ist. Während die Männer munter ihre gegenseitigen Vorurteile pflegen, arbeiten die Frauen

im Hintergrund mit mehr oder weniger subtiler Diplomatie. Nach „Ziemlich beste Freunde“ kommt nun die nächste Erfolgskomödie aus Frankreich in die Kinos; einen Film den sie auf keinen Fall verpassen dürfen.

19.30 Uhr Wir sind die Neuen

Eintritt: 6 €, FSK: ab 6 Jahre, 92min



Aus finanziellen Gründen lassen Anne (Gisela Schneeberger), Eddie (Heiner Lauterbach) und Johannes (Michael Wittenborn) ihre alte Wohngemeinschaft wieder aufleben. Die um die 60 Jahre alten Freunde fühlen sich dabei in ihre eigene Vergangenheit zurückversetzt: Bis spät in die Nacht in der Küche sitzen und Wein trinken, über Gott und die Welt philosophieren – Anne, Eddie und Johannes genießen die gemeinsame Zeit und machen nicht selten die Nacht zum Tage. Dass die drei Studenten von damals damit ausgerechnet drei Studenten von heute auf den Schlips treten, die ebenfalls in einer WG des Wohnhauses leben, überrascht die in die Jahre gekommenen Freunde doch sehr. Ist die Jugend von heute etwa so spießig?

SOZIALE DIENSTE

Wendlingen mit Rat und Tat.

"WeRT"

Ehrenamtliche wissen Bescheid und helfen Ihnen kompetent weiter.

In den **Anlauf-, Vermittlungs- und Lotsenstelle** erhalten Sie Rat bei vielen Problemen und Notfällen. Es werden mit Ihnen erste Klärungen erarbeitet und für Sie die entsprechenden Fachstellen ermittelt.

Über unsere örtliche **Hilfsbörse** werden Ihnen z.B. vermittelt: Fahrdienste, Begleitung bei Arzt- oder Behörden-gängen, kleine handwerkliche Arbeiten, Einkäufe, Kinderbetreuung, Formularhilfe, Unterstützung aller Art im familiären Bereich usw.

Sehr gerne sind unsere Ehrenamtlichen für Sie folgendermaßen erreichbar:

Persönlich: Im Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4, dienstags von 9 bis 11 Uhr.

Telefonisch: dienstags von 9 bis 11 Uhr unter 0177 6383858.

Postalisch:

Rechts- und Ordnungsamt, Wirtschaftsförderung.

Stichwort: WeRT. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar.

Stiftung Tragwerk-Erziehungshilfestelle Nürtingen-Umland, Standort Wendlingen

Bismarckstr. 12, 73240 Wendlingen am Neckar, Tel. 928264.

E-Mail:

ehs-umland-wend@stiftung-tragwerk.de

Internet: www.stiftung-tragwerk.de

Termine nach Vereinbarung oder schauen Sie einfach mal rein.

PARTEIEN

Die Wendlinger Sozialdemokraten



Sonja Spohn und Steffen Weigel für Sie im Kreistag!

Die konstituierende Sitzung des Kreistages hat am 24. Juli 2014 stattgefunden. Die SPD-Kreistagsfraktion hat 19 Mitglieder.

Sonja Spohn ist als Fraktionsvorsitzende Mitglied des Ältestenrates. In der Kreistagssitzung wurde sie als 3. Stellvertreterin des Landrates bestätigt. Im Verwaltungs- und Finanzausschuss ist sie ordentliches Mitglied und Sprecherin der Fraktion. Sonja Spohn ist Mitglied im Beirat Kunst und stellvertretendes Mitglied im Kultur- und Schulausschuss. Des Weiteren ist sie stellvertretendes Mitglied ihrer Fraktion im Verwaltungsrat der Kreissparkasse.

Steffen Weigel ist ordentliches Mitglied im Jugendhilfe- und Sozialausschuss. Im Jugendhilfeausschuss nimmt er die Funktion des Sprechers der Fraktion wahr. Er ist stellvertretendes Mitglied im Aufsichtsrat Kreiskliniken und im Verwaltungs- und Finanzausschuss. Sonja Spohn und Steffen Weigel danken für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen!

FREIBAD

Fundsachen im Freibad

Die diesjährige Freibadsaison neigt sich langsam ihrem Ende entgegen.

Letzter Badetag ist am Sonntag, 14. September.

Im Laufe der Saison haben sich eine Menge Fundsachen angesammelt.

Die Freibadverwaltung bittet die Bade-gäste die liegengebliebenen Gegenstände bis zum 30. September einzusehen und abzuholen. Danach wird über die Fundsachen anderweitig verfügt.

Das gleiche gilt für den Inhalt der Schließfächer, wenn diese bis zum oben genannten Datum nicht geräumt worden sind.

Das Freibad ist unter Tel. 3311 zu erreichen.

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Bismarckstraße

Kinderkleiderbasar und Kinderflohmarkt

Am Samstag, 20. September findet vom Kindergarten Bismarckstraße ein Kinderkleiderbasar im Kath. Gemeindezentrum in Wendlingen/Unterboihingen von 13 bis 15 Uhr statt. Angeboten werden gut erhaltene Kinderkleider und Spielsachen. Für das leibliche Wohl ist mit leckeren Kuchen, Torten und Kaffee bestens gesorgt. Der Erlös kommt dem Kindergarten Bismarckstraße zu Gute. Infos und Tischreservierung unter Tel. 2710. Parallel findet im Foyer ein Kinderflohmarkt statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

SCHULEN

Grundschulbetreuung

Betreuungsbeginn

Die Betreuung beginnt für die künftigen Zweit- bis Viertklässler bereits am Montag, 15. September, 7 Uhr und findet wie gewohnt bis 17 Uhr statt.

Für die Schulanfänger der Gartenschule beginnt die Betreuung am Freitag, 19. September, für die Erstklässler der Ludwig-Uhland-Schule und der Grundschulförderklasse am Montag, 22. September.

Änderungen im Betreuungsumfang

Wir bitten Sie, uns nach Vorliegen des Stundenplanes eventuelle **Änderungen** des Betreuungsumfanges (Bausteine „**Vor dem Unterricht**“ und „**Nach dem Unterricht**“) **bis spätestens Freitag, 26. September schriftlich**, gerne auch per Email an oezer@wendlingen.de, mitzuteilen.

Nach dem 26. September werden die gewählten **Betreuungsbausteine** der

Anmeldung bzw. der Rückantwort verbindlich für das Schuljahr 2014/2015 und Sie erhalten Ihre Beitragsrechnung. Die auf der Anmeldung bzw. dem Rückantwortbogen gewählten **Betreuungsbausteine** „Mittag“, „Nachmittag I“ und „Nachmittag II“ können unter Einhaltung der geltenden Kündigungsfrist (je Schulhalbjahr) und unter der Voraussetzung, dass in den gewünschten **Betreuungsbausteinen** nicht alle Plätze belegt sind, **abgeändert** werden.

Warteliste

Kinder, die zu Schuljahresbeginn leider keinen **Betreuungsplatz** erhalten haben, werden auf der **Warteliste** geführt.

Die betroffenen Familien werden Ende September benachrichtigt, ob ihr Kind ab 1. Oktober in die **Betreuung** nachrücken kann.

Schließtag am 26. September

Am Freitag, 26. September findet aufgrund einer betrieblichen Veranstaltung der Stadt Wendlingen am Neckar **keine Grundschulbetreuung** statt. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Weitere Informationen zur Grundschulbetreuung finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Wendlingen am Neckar (www.wendlingen.de) unter der Rubrik **Leben/Betreuung&Bildung** oder bei der Stadtverwaltung, Zimmer 1.15, unter Telefon 943-258 oder oezer@wendlingen.de.

Gartenschule

Musical-Proben

Samstag, 13. September

10 Uhr Musical-Probe für die Gartenschulchöre und die Kinderkantorei (Gartenschule)

Freitag 19. September

16 Uhr Musicalprobe Gartenschulchor und alle Lerchen (Gartenschule)

Samstag 20. September

Musical-Szenenproben. Die genaue Uhrzeit wird in den Proben vorher angesagt. (Gartenschule)

Sonntag 28. September,

16 Uhr Kindermusical „Guckt mal über'n Tellerrand“ von Kurt Enssle, mit den Gartenschulchören und der Kinderkantorei der Ev. Kirchengemeinde Wendlingen, einer Combo, unter Leitung von Christa und Walter Schimpf und Andrea Lorch.

Eintritt frei. Treffpunkt Stadtmitte.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1935/36 Wendlingen

Zu unserer **Ausfahrt** zum Ammersee und Hoch Peisenberg am Dienstag, 16. September treffen wir uns um 6.45 Uhr an der Lauterschule. Abfahrt mit dem Bus um 7 Uhr. Bitte pünktlich sein.

Jahrgang 1943/44

Erinnerung

Zu unserer 70er Feier starten wir pünktlich am Mittwoch, 17. September um 7 Uhr an der Bushaltestelle Langhaus Stadtmitte Wendlingen.

Bitte beachten.

Jahrgang 1950 Wendlingen

Unsere diesjährige **Wanderung** findet am Samstag, 20. September statt.

Von Bad-Cannstatt aus machen wir den Feuerbacher Höhenweg.

Bitte um 9.15 Uhr am Wendlinger S-Bahnsteig sein.

Jahrgang 1954

- An alle Klassenkameraden und Zugezogene

Zu unserer "60er-Feier" laden wir euch am Samstag, 11. Oktober um 18 Uhr herzlich in den Golfclub (nicht Sängenheim) ein. Auch eure Partner sind herzlich willkommen.

Bitte Rückmeldung bis 15. September bei Lis Rehak (geb. Issler), Tel. 3333 oder 7212; Ottmar Scheible, Tel. 3425 oder 7743.

VEREINE

AMSEL

Kontaktgruppe Wernau

Grillfest in Hochdorf am 23.8.



Auch in diesem Jahr fand unser Grillfest mit 26 Personen statt. Karsten, unser langjähriger Grillmeister, hatte wieder Leckeres auf dem Grill vorbereitet. Die zahlreichen Salate und Nachtische vervollständigten das Angebot. Die Seniorenwohnanlage in Hochdorf ist perfekt für uns, da bei Regen der große Aufenthaltsraum Schutz bietet und wir unser Essen trockenen Fußes bzw. Rollis genießen können. Unser Dank gilt daher Karsten und seiner Familie, sowie der Benutzung der Wohnanlage, den Helferinnen und Helfern beim späteren Geschirrspülen und Aufräumen. Trotz Regen und herbstlichen Temperaturen war es ein gemütlicher Nachmittag.

Bund der Vertriebenen Vereinigte Lands- mannschaft e.V. Ortsverein Wendlingen

Tag der Heimat 2014

Unter dem Leitgedanken: "Deutschland geht nicht ohne uns", wird der diesjährige Tag der Heimat begangen.

Für den Kreis Esslingen veranstaltet der Bund der Vertriebenen, eine zentrale Gedenkfeier. Diese Veranstaltung findet am kommenden Sonntag, 14.9. auf dem Pliensau-Friedhof und am Kreuz des Ostens in ES-Zollberg statt. Beginn ist um 11 Uhr. Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Für die Stadt Esslingen wird OB Dr. Jürgen Zieger sprechen. Die Festansprache hält die frühere Landtagsvizepräsidentin Christa Vosschulte. Umrahmt wird die Feierstunde von Orgelmusik, Violine und Trompete. Der Chor der Heimatgemeinschaft Petersberg unter Leitung von Ilse Abraham bringt Lieder der Heimat zu Gehör. Die Totenehrung und Dankworte wird der 1. Vorsitzende des BdV Kreisverbandes Esslingen Otto Kröner aus Neckartenzlingen, sprechen. Mit der 3. Strophe des Deutschlandliedes, sowie ein Trompetensolo, wird die Feierstunde zu Ende gehen.

Bewusst wurde das Leitwort: "Deutschland geht nicht ohne uns", gewählt. Vertriebene, Flüchtlinge, Aussiedler und Spätaussiedler, haben nach dem 2. Weltkrieg Deutschland nachhaltig mitgeprägt. Sie haben gemeinsam mit den Heimatvertriebenen Deutschland wieder aufgebaut, zur Heimat in einem friedlichen Europa.

Deutsches Rotes Kreuz e.V. Bereitschaft Wendlingen



Hinweis für Seniorengymnastik

Die Gymnastikstunden bei Frau Lepski finden ab 15.9. zur gewohnten Zeit statt.

Um Beachtung wird gebeten!

Vinzenzifest Wendlingen

Danke an treue Kunden und Unterstützer, Danke an die Helferinnen und Helfer
Nach 2013 musste das DRK leider erneut erfahren, dass das Wetter am Vinzenzifest auch nicht mehr das ist, was es einmal war. Während man früher Wetten darüber abschließen konnte, dass es am Vinzenzifest schönes Wetter gibt, oder mindestens nicht regnet, gab es erneut Regen, Regen und nichts als Regen. Die Verantwortlichen des DRK entschlossen sich somit, wie viele andere Marktbesucher auch, die Zelte vorzeitig abzubauen. Dafür bitten wir um Verständnis. Leider wurde das DRK für die vielen aufgewendeten Einsatzstunden für Organisation, Vorbereitung, Auf- und Abbau, Trocknung der Ausrüstung usw. erneut nicht belohnt. Wobei sich das DRK in guter

Gesellschaft mit den anderen Vereinen befand, denen es ebenso erging. Dennoch herzlichen Dank an die treuen Kunden, die trotz der widrigen Umstände den Weg zum DRK fanden und es somit unterstützten. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer für die unermüdliche Arbeit unter erschwerten und nassen Bedingungen.

Jetzt gilt es, die Köpfe nicht hängen zu lassen und darauf zu hoffen, dass es im nächsten Jahr wieder besser wird und die aufwändige Arbeit endlich einmal wieder gebührend belohnt wird.

Aufruf zum Blutspenden im Udeon in Unterensingen

Das DRK Wendlingen - Unterensingen ruft alle Einwohner aus Unterensingen, Wendlingen und den umliegenden Orten zur Blutspende auf und bittet um zahlreiche Unterstützung und Beteiligung. Der Termin findet statt am **Dienstag, 30.9. im Udeon in Unterensingen. Beginn 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr.** Nach wie vor gibt es keine Möglichkeit, Blut künstlich zu ersetzen. Blut, bzw. Blutbestandteile werden dringend benötigt, z.B. bei schweren Operationen und bei vielen Krebserkrankungen. Alle Personen, die wie selbstverständlich Hilfe erwarten, wenn sie selbst betroffen sind, sollten auch bereit sein, selbst Blut zu spenden. Blutspenden kann jeder Gesunde ab 18 bis 71 Jahre, Erstspender bis 64 Jahre. Wie immer sind Erstspender und Personen mit seltenen Blutgruppen besonders gefragt. Natürlich sind auch alle anderen spendenwilligen Personen herzlich willkommen. Für den gesamten Ablauf der Blutspende, beginnend mit der Anmeldung und einem abschließenden Vesper aus der DRK-Küche, mit dem jeder Spender belohnt wird, sollte ca. 1 Stunde eingeplant werden. Aufgrund neuer Bestimmungen bittet das DRK darum, den Personalausweis oder einen Reisepass mitzubringen. Herzlichen Dank schon im Voraus für zahlreiche Teilnahme und Unterstützung.

Fischerverein Wendlingen e.V.



Königsfischen 2014



Am vergangenen Sonntag waren die Ufer der Wendlinger Seen wieder dicht

besetzt. Unser diesjähriges Königsfischen fand bei herrlichem Spätsommerwetter statt. Vorausgegangen war in den letzten Tagen das Herrichten der Angelplätze und das gemeinsame Linsenessen am Samstag.

Das Anglerglück war, wie schon so oft, wieder stark verteilt. Während viele versierte Angler einen trockenen Keschereinpacken mussten, hatten andere durchaus respektable Fänge zu verzeichnen.

Fischerkönig wurde Michael Hochmann mit einem kräftigen Spiegelkarpfen. Der neue König ist gleichzeitig der Vater der amtierenden Fischerprinzessin Deborah. So viel königliches Geblüt in einer Familie hatten wir noch nie. Im Anschluss an das Fischen trafen sich die Angler am Vereinsheim und ließen den neuen König hoch leben. Für das nächste Jahr werden sie sicher wieder einige eine ganz neue Ködermischung zusammenstellen. Am Anfang steht der Biss. Der Rest ist Routine.

Förderverein Onser Saft e.V.

Obstbäume stützen

Obstbäume haben diesen Herbst schwer unter der Last von Früchten zu tragen. Ohne entsprechende Stützen würden sie knicken oder sogar abbrechen, was der gesamten Pflanze

'S BLÄTTLÉ

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR



Impressum

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262.

Internet: <http://www.wendlingen.de>,
E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen, und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Tele-fax: 07033 2048. www.nussbaummedien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30, anzeigen.73066@nussbaummedien.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de
Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 15.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel am Freitag einer jeden Woche und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelsendungen nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

schadet. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten wie Pflanzen während der Reifezeit gestützt werden können. Nicht immer müssen dazu teure Pflanzenstützen gekauft werden, denn aus einfachen Materialien können praktische Stützen selbst gemacht werden. Als Stütze lassen sich viele Materialien verwenden, die häufig sogar im Haus anfallen. Zu den beliebtesten Materialien gehören Holz, Kunststoff und Metall. Besonders Holz bietet sich zur Verwendung als Stütze an, hat jedoch im Vergleich zu den anderen Materialien eine deutlich kürzere Haltbarkeit. Der Vorteil ist, dass halb verrottetes Holz problemlos auf dem Komposthaufen entsorgt werden kann. Plastikstützen bieten sich besonders für einjährige Stauden an, da sie nicht über den Winter im Freien bleiben sollten. Das Plastik wird durch die kalten Temperaturen brüchig und kann oft schon nach dem ersten Winter brechen. Stützen aus Metall liegen in Bezug auf Robustheit und Langlebigkeit deutlich vor anderen Materialien, sind jedoch oft auch etwas teurer. Günstige Pflanzenstützen fallen jedoch oft im Haushalt oder bei Renovierungsarbeiten an. Alte Bretter können zersägt werden, wodurch dünne Stäbe als Stützen gewonnen werden. Alte Plastik- und Metallrohre können ebenfalls als Stützen für Pflanzen wiederverwendet werden. Positiver Nebeneffekt der Wiederverwertung ist, dass die Mengen an Abfall, die entsorgt werden müssen, deutlich geringer werden.

Jahres-Ausflug

Am Freitag, 3.10. ist es für die Mitglieder und Freunde des Vereins wieder soweit, unser 12. Jahres-Ausflug findet statt und führt uns dieses Jahr Richtung Osten. Wir starten um 7.30 Uhr vom Aldi-Parkplatz in Köngen und fahren über die Autobahn zu unserem ersten Ziel nach Würzburg (www.wuerzburg.de). Die sehr schöne und interessante Altstadt erfahren wir durch eine fachkundige Führung, danach geht es mit dem Schiff über den Main weiter nach Veitshöchheim zum zweiten Ziel, dem Besuch des schönsten Rokokogarten Europas (www.veitshoechheim.de). Auf der Rückfahrt kehren wir zum Abendessen ein, bevor wir gegen 21 Uhr zurück nach Köngen kommen. Die Einladungen werden in der nächsten Zeit verschickt, bitte merken Sie sich den Termin vor.

Weitere Informationen zu Onser Saft e.V. finden Sie im Internet unter www.onsersaft.de.

**gesangverein
eintracht 1886
unterboihingen e.v.**



Proben-Beginn

Mit Schwung und Elan beginnen wir die Proben nach den Sommerferien. Die kommenden Monate werden arbeitsreich sein, da wir für unsere Winter-

feier am Valentinstag 2015 ein buntes Programm zusammengestellt haben. Das wäre doch die Gelegenheit bei uns einzusteigen!?

Die Proben finden im Treffpunkt Stadtmitte Wendlingen, 1. OG Vorspielraum statt.

Männerchor

Freitags, 19.30 – 21.30 Uhr

Acappella

Montags, 19.30 – 21.30 Uhr

Kontakte:

Männerchor@eintracht-unterboihingen.de

(Reinhold Schlichter)

Acappella@eintracht-unterboihingen.de

(Jennifer Hutter)

Um regelmäßigen Probenbesuch wird gebeten!

**Kolpingsfamilie
Unterboihingen**



Stadtführung (Spaziergang) durch Bad Cannstatt

Am Freitag, 26.9. nehmen wir an einer Stadtführung durch Bad Cannstatt teil. Herzliche Einladung hierzu an alle Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie. Beginn und Treffpunkt zur Führung ist um 18 Uhr am DB Info Counter im Bahnhof in Bad Cannstatt. Der Abend wird dann in einer Weinstube ausklingen. Anmeldungen bitte bis spätestens 19.9. bei Michael Merkl, Tel. 929480 oder per E-Mail an kolping@kulissaschiaber.de.

**NABU Köngen-
Wendlingen**



Herbstwanderung am 21.09.

Herbstwanderung einmal anders - In diesem Jahr geht's zur Hirschbrunft in den Schönbuch. Von Bebenhausen aus wandern wir zu der etwa eine Stunde entfernten Beobachtungskanzel am Dickenberg und hoffen darauf, die sonst so scheuen Tiere gut beobachten und hören zu können. Je nach Aktivität und Laune werden wir ein bis zwei Stunden nach der Dämmerung wieder den Rückweg antreten. Bitte wetterfeste Kleidung anziehen und auch Vesper, Getränke und Fernglas nicht vergessen. Für den Rückweg ist außerdem eine Taschenlampe hilfreich. Treffpunkt ist um **16.30 Uhr am Aldi Parkplatz in Köngen**, Fahrgemeinschaften werden dann vor Ort gebildet.

**Carsharing-
Wendlingen**



Dritter Car-Sharing-Stammtisch

Am Mittwoch, 17.9., 20 Uhr findet der 3. Car-Sharing-Stammtisch 2014 im Gasthaus "Da Mama" in Wendlingen statt.

Im lockeren Rahmen kann hier über den Stand des Car Sharing in Wendlingen gesprochen werden. Der Stammtisch wendet sich im Besonderen auch an Interessenten und Interessentinnen, die sich vor Ort und persönlich über Möglichkeiten und Bedingungen des Car Sharing informieren wollen.

Alle Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

www.carsharing-wendlingen.de

Tel. 0160 93261283

**Radsportverein
Wendlingen e.V.**



Abt. Kunstrad

1. German Masters 2014

In Lemgo-Lieme wurde die 1. German Masters 2014 ausgetragen. Die German Masters-Serie besteht aus 3 Wettbewerben, bei denen die Nationalkaderfahrer jeweils 2 Wertungen absolvieren. Die besten 2 nach der kompletten Serie und der Deutschen Meisterschaft in jeder Disziplin qualifizieren sich für die Weltmeisterschaft im tschechischen Brünn. Gleichzeitig geht es bei der jeweils 1. Wertung um die Nationalkaderplätze für das kommende Jahr.

Vom RSV Wendlingen nahm Moritz Herbst teil. Mit einer gelungenen Kür erfuhr er sich 174,01 Punkte und damit Platz 3. Dadurch hatte er sich für die Abendveranstaltung, bei der jeweils die 3 Besten in jeder Disziplin starten dürfen, qualifiziert. Leider musste er grippegeschwächt auf diesen Platz verzichten.

In 2 Wochen geht es in Klein-Winternheim weiter.

Abt. Freizeitsport

Abschluss-Kreiswanderfahrt rund um Wendlingen

Am Sonntag, 14.9. nimmt der Radsportverein Wendlingen an der letzten Kreiswanderfahrt für dieses Jahr teil. Es werden mehrere unterschiedlich geführte Radtouren rund um Wendlingen angeboten. Die Touren sind zwischen 20 und 30 km lang. Ziel ist das Vereinsheim der Kleintierzüchter Wendlingen. Angeboten werden zusätzlich je eine Tour für Kinder und eine für Rennradfahrer. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Lauterschule Wendlingen.

Mitfahren darf jeder - auch Nichtmitglieder sind stets willkommen. Zahlreiche Teilnahme ist erwünscht.

Die Teilnahme ist auf eigene Gefahr.

Termine

14.09. Kreiswanderfahrt mit Ziel Wendlingen

Skizunft Wendlingen e.V.



www.skizunft-wendlingen.de

Frauensport

Da die Sporthalle Gartenschule am 17.9. belegt ist, treffen sich beide Gruppen zum ersten Sportabend nach den Sommerferien um 18.30 Uhr am Parkplatz Lehmgrüble zum Joggen oder Walken.

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



Wochenenddienste der Sozialstation Wendlingen e. V.

Tel. 92 93 92

Am 13. und 14.9.:

Agnes Hauer, Ute Eißner, Christine Schwarz, Simone Berger, Maria Münch, Alemtseyah Taddesse, Christine Knapp

Kontaktgruppe - Pflegerische Angehörige

Angehörige, die ihre verwirrten und körperlich kranken Eltern, Schwiegereltern, Partner oder andere Angehörige versorgen, pflegen und betreuen, sind täglich großen Belastungen ausgesetzt. Sie fühlen sich oft mit diesen schwierigen Anforderungen alleine gelassen. Zum Gesprächskreis für Angehörige treffen sich Betroffene, suchen Kontakt zu Gleichgesinnten und tauschen Erfahrungen aus.

Das nächste Treffen findet am Freitag, **12.9.**, ab **15 Uhr (Uhrzeit bitte beachten)** in der **Sozialstation, Bahnhofstraße 26**, statt.

Die Gruppe wird moderiert von Hartwig von Kutzschenbach, im Auftrag des Sozialpsychiatrischen Dienstes.

Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des TSV Wendlingen macht Sommerpause. Vom 25.8.-12.9. bleibt unser Büro geschlossen. Am 16.9. ist wieder geöffnet.

Vereinsheim

An jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat findet schon traditionell unser Kaffeenachmittag statt.

Am 17.9. ab 14 Uhr ist es wieder soweit. Vorbeikommen lohnt sich!

Fußball/Herren

TSV Wendlingen – TV Nellingen 1:1

Am 4. Spieltag empfing der ersatzgeschwächte TSV Wendlingen die hochgehandelten Gäste aus Nellingen und wollte den ersten Heimsieg holen. In den ersten 15 Minuten setzten die Mannen von Trainer Köhrer den Gegner mit aggressivem und druckvollem

Spiel unter Druck, ohne jedoch zwinrende Torchancen herauszuspielen. In der Folge ließen die Hausherrn jedoch immer stärker nach und ließen die gefährlichen Nellingern kombinieren, so dass Kapitän Ingo Franz in der 36. Minute den verdienten Führungstreffer erzielte. Nach Wiederanpfeiff kam der TSV durch eine Systemumstellung besser ins Spiel und tauchte nun einige Male durch Geigle, Schubert und Neumann gefährlich vor dem Nellingern Gehäuse auf. Kurz vor Schluss belohnte Sascha Strähle die Bemühungen der Hausherrn, indem er nach Vorlage von Julian Schubert aus kurzer Distanz den nicht unverdienten Ausgleich erzielte. Somit ergatterten die Wendlinger einen ganz wichtigen Zähler gegen einen starken Gast aus Nellingen.

Es spielten: Kurz – D. Seidler, Wolf, Strähle, Ruff (68.Wenzel) – Rueß, Ghebremariam (60.Geigle), Beck (80.Klein), Aciri, Schubert – Neumann

Vorschau: Bereits am heutigen Donnerstag gastiert die 1. Mannschaft um 19 Uhr beim TSV Wäldenbronn-Esslingen. Am Sonntag, 14.9., empfängt die 2. Mannschaft um 13 Uhr den TSV Oberensingen II und die 1. Mannschaft anschließend um 15 Uhr den FV Vorwärts Faurndau.

Abt. Turnen

Eltern-Kind Turnen entfällt

Das Eltern-Kind bzw. Kinderturnen des TSV Wendlingen/Turnen kann **in der ersten Schulwoche** am Donnerstag nachmittag, 18.09. leider nicht stattfinden, da die Sporthalle von der Schule belegt ist.

Abt. Gesundheitssport

Noch freie Plätze

Funktionelle Gymnastik

Kurs 3: montags, ab 15.09., 19.30 bis 20.30 Uhr, 14 Treffen

Kursleitung: Paul Keller

Kursort: Sporthalle Im Grund

Kursgebühr: Mitglieder 15 €, Nichtmitglieder 45 €

Flexi-Bar

Kurs 2: donnerstags, ab 18.09., 18.30 bis 19.30 Uhr, 10 Treffen

Kursleitung: Paul Keller

Kursort: Sporthalle Im Speck

Kursgebühr: Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 50 €

Wirbelsäulen-Gymnastik

Kurs 3: donnerstag, ab 18.09., 8.30 bis 9.30 Uhr, 12 Treffen

Kursleitung: Paul Keller

Kursort: Sporthalle Gartenschule

Kursgebühr: Mitglieder 15 €, Nichtmitglieder 48 €

Anmeldung über die TSV Geschäftsstelle, Tel. 6173 oder tsvwgeschaeftsstelle@gmx.de

FitMix-Ganzkörperkräftigung

Donnerstags, ab 18.09., 19.30 bis 20.30 Uhr, 12 Treffen

Mitzubringen: Handtuch, Hallenturnschuhe

Kursort: Gartenschul-Turnhalle
Kursgebühr: Mitglieder 15 €, Nichtmitglieder 30 €

Anmeldung bei Marianne Suck, Tel. 55953.

Die Kurse im Gesundheit-Fitnessraum in der Sporthalle Gartenschule beginnen wie folgt:

Mo. 15.09., 9-10.30 Uhr

Mo. 15.09., 10.30-12 Uhr

Di. 16.09., 16.30-18 Uhr

Di. 16.09., 18-19.30 Uhr

Di. 16.09., 19.30-21 Uhr

Mi. 17.09., 19-19.30 Uhr

Mi. 17.09., 19.30-21 Uhr

Abt. Sportabzeichen

Endspurt



Bald ist die Saison zu Ende. Die Verleihung der Sportabzeichen ist für Mittwoch, 26.11. im TSV-Vereinshaus vorgesehen. Mehr Informationen dazu, wird es in den nächsten Wochen hier geben.

Und das sind die letzten Abnahme-Termine:

Leichtathletik im Stadion: 15.09. (18 Uhr), 21.09.(10 Uhr!)

Turnen: 18.09. (17.30 Uhr) Sporthalle Im Speck, 19.09. (19.30 Uhr) Sporthalle Im Grund.

Für alle, die zum ersten mal das Abzeichen machen wollen, ist ein Schwimmnachweis notwendig. Dafür müssen 25 m in einer bestimmten Zeit geschwommen werden (entsprechende Tabellen sind in den Bädern vorhanden). Wenn die Zeit nicht ausreicht besteht bis 11 Jahre die Alternative 50 m in beliebiger Zeit zu schwimmen und ab 12 Jahren 200 m unter 11 Minuten. Bitte dafür die Schwimmmeister in den Bädern ansprechen und die Bestätigung mitbringen. Noch sind die Freibäder geöffnet!

Die Tabellen mit den Bedingungen und weitere Infos sind unter www.tsv-wendlingen.de (Abteilungen, Leichtathletik, Sportabzeichen) zu finden.

Turnverein Unterboihingen



1. Sommerbiathlon beim TV Unterboihingen

Im Rahmen seiner Sportwoche veranstaltete der TVU den 1. Sommerbiathlon auf dem Sportgelände am Neckar. Für Organisatoren und Teilnehmer ein spannender, weil doch unbekannter Event. Das Fazit kann aber schon vorweg genommen werden: die Organisatoren Martin Adam, Mario Linder und Stefan Durst waren mehr als zufrieden und die Teilnehmer nicht weniger.

18 Teams, bunt gemischt von Jung bis Alt, Männlein oder Weiblein, nahmen die 250m lange Strecke in Angriff. Es starteten immer vier Teams gegeneinander.

ander, die beiden Erstplatzierten erreichten jeweils die nächste Runde. In der Vorrunde durfte jeder 2 Mal an den Schießstand um seine Treffsicherheit nach 250-m-Laufen unter Beweis zu stellen. Zum Einsatz kamen Lasergewehre der Fa. Anschütz, fast wie bei den Profis. Es entwickelten sich zum Teil spannende Rennen, das Ganze wurde aber nicht so bierernst genommen wie es im Fernsehen der Fall ist. Da wurde mal rückwärts die Ziellinie überquert, mal mit der kompletten Mannschaft,... So sorgte nicht nur Tillmann Adam, der Stadionsprecher, mit seinen witzigen Kommentaren für Unterhaltung, die Teilnehmer selbst taten ihr Übriges dazu.

In den Zwischenrunden und dem Finallauf wurde die Strecke dann verkürzt und es wurde auch nur noch ein Mal geschossen, die Sonne forderte einfach ihren Tribut.

Sieger des 1. Sommerbiathlons wurde der MV Unterboihingen, vor den Wuchters. Platz 3 belegte die Skizunft Jugend vor „Guad g'schossa“.

Die Organisatoren bedanken sich auf diesem Weg nochmals bei allen Teilnehmern, den Helfern der AH – vor allem unseren Fußball-Senioren, die als Kampfrichter fungierten, den Sponsoren Valet Getränkehandel, Autohaus Ratzel, Stuckateurmeister Fink, Endress Motorgeräte, Color Decor, Ergo Versicherungsbüro Horeth, Druck Los und ganz besonders bei der Fa. Sport Ráppele in Wendlingen. Für 2015 liegen schon die ersten Anmeldungen vor, eine Wiederholung ist fest eingeplant. Nichtsdestotrotz gibt es schon Überlegungen für einen weiteren Groß-Event, der, wenn es klappt, in der Region einzigartig sein wird.



Teilnehmer 1. TVU Sommerbiathlon

Das diesjährige Ortsturnier war auch einer Änderung unterzogen worden, war es doch als reines Hobbyturnier ausgeschrieben. Diese Änderung kam bei allen teilnehmenden Mannschaften sehr gut an.

"Die Resonanz war mehr als positiv", war die einhellige Meinung des Orga-Teams Klemens Durst, Jochen Haussmann, Mario Linder, Wolfram Straub, Hubert Grossmann und Bernd Frank. Große Freude herrschte zusätzlich in den eigenen Reihen des TVU darüber, dass die Mannschaft der TVU Volleyballer sich den Turniersieg holte. Ein herzliches Dankeschön auch noch einmal an alle Schiedsrichter, die bei den sehr fairen und spannenden Spielen gepfiffen haben.



1. Sieger TVU Volleyball



2. Sieger Junge Union



3. Sieger Jugendhaus



4. Sieger TVU Tischtennis



5. Sieger TVU Bambini Väter

Elfmeterturnier

Am Freitagabend fand dann das Elfmeterturnier statt. Ausgerichtet und bestens organisiert von Marco Frasch und den Fußballaktiven des TVU. Auch hier zeigte sich einmal mehr, dass Tradition, Sportgeist und Spaß an der Gemeinschaft durchaus attraktiv sein können. Obwohl parallel die Fußball WM lief, ließen es sich viele Hobbykicker und Sportbegeisterte nicht nehmen, am Elfmeterturnier teilzunehmen. Abschließend kann man deshalb nur sagen, dass es wieder eine Woche mit vielen sportlichen Höhepunkten war.

Abt. Fußball

Kreisliga A1

TVU – SG Eintracht Sirnau 1:6

Der Sekundenzeiger hatte sich nach Anpfiff nur wenige Male bewegt, da nutzte Laurin Gschwendtner den Unterboihinger Tiefschlaf zum 1:0 für die Gäste.

Die Rotweißen zeigten sich von dem erneut frühen Gegentreffer sichtlich geschockt und fanden überhaupt nicht ins Spiel. Deutlich besser lief es dagegen bei der SG, die die Unsicherheit beim TVU konsequent ausnutzte und die Führung durch David Plodek (15.) und erneut Gschwendtner (19.) nach nicht einmal zwanzig Minuten auf 3:0 ausbaute. Mit der komfortablen Führung im Rücken ließ es die Eintracht nun etwas ruhiger angehen, die Gastgeber kamen demzufolge besser in die Partie. Durch den Anschlusstreffer von Daniel Zeller kurz vor der Pause keimte auf Unterboihinger Seite neue Hoffnung auf. Wer nach Wiederanpfiff mit einem Unterboihinger Sturmrunn gerechnet hatte sah sich schnell getäuscht. Die Hiller-Truppe mühte sich zwar, vor dem gegnerischen Tor fehlte jedoch die letzte Konsequenz, und nicht nur die Steffen Spieth (77.), David Plodek (87.) und Patrick Funk in der Schlussminute sorgten für das deutliche Ergebnis.

Vorschau: Zweite englische Woche für den TVU. Am Donnerstag spielen die Rotweißen um 18 Uhr beim TV Hochdorf, drei Tage später gastiert um 15 Uhr der TSV Oberensingen auf dem Sportgelände am Neckar.

Abt. Jugendfußball

D - Junioren Vorbereitungsturnier

Am Samstag, 13.9 findet ab 9.30 Uhr auf dem Sportgelände am Neckar ein Vorbereitungsturnier für D - Junioren statt. Es sind der VFL Kirchheim, TSV Oberensingen, TV Nellingen, TSV Dettingen/Erms, 1.FC Frickenhausen und der TV Unterboihingen dabei.

Saison 2014/2015

Von den A - Junioren bis zu den Bambinis sind alle Altersklassen am Spielbetrieb in der kommenden Saison gemeldet.

Anerkennungspreis

Zum 21. mal wurde die Fußball - Jugendabteilung des TV Unterboihingen vom Württembergischen Fußballverband mit dem Anerkennungspreis für gute Jugendarbeit ausgezeichnet.

Abt. Jedermannsport

Zumba Kurse Herbst 2014

Wir freuen uns über das große Interesse an **Zumba** und machen weiter. Die neuen Kurse finden in der Sporthalle Gartenschule, UG großer Raum (Baum) statt.

Kurs 1: Mittwochs, 17.9., 18.30-19.30 Uhr, 14x
 Kurs 2: Freitags, 19.9., 19.30-20.30 Uhr, 13x
 Kursgebühr: 52,50 € Mitglieder, 75 € Nichtmitglieder

Neue Kurse im Gesundheits- und Fitnessraum Gartenschule

Mitglieder des TV Unterboihingen, des TSV Wendlingen und des Tennisclubs zahlen bei Kursteilnahme die Gebühr für Mitglieder. Kursgebühren: Mitglieder 48 €, Nichtmitglieder 75 €

Kurs 1: Montags ab 15.9., 18-19.30 Uhr, 12x

Kurs 2: Donnerstags ab 18.9., 18-19.30 Uhr, 12x

Kurs 3: Freitags ab 19.9., 9-10.30 Uhr, 12x

Bitte alle Teilnehmer/innen, die wieder einen Kurs besuchen wollen, **neu** anmelden.

Anmeldung zu **allen** Kursen in der Geschäftsstelle des TV Unterboihingen, Höhenstraße 69b, Montag und Mittwoch von 17.15-19.15 Uhr und Freitag von 9-11 Uhr oder über E-mail: info@tv-unterboihingen.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumenische Nachrichten

Nachmittagsakademie

Er wird herzlich eingeladen zur nächsten Nachmittagsakademie am Montag, 15.09. von 15 -17 Uhr in den Martin - Lutherhof, Jakobstraße 17 in 72622 Nürtingen. Thema des Nachmittags: „Bestattungskultur im Wandel“

mit Referentin Barbara Rolf, Diplomtheologin und Bestatterin, Stuttgart.

Gesellschaft, Normen und Kultur befinden sich in einem dauernden Wandlungsprozess. Mit ihnen wandelt sich Trauer- und Bestattungskultur. Wo und wie vollzieht sich dieser Wandel? Warum suchen immer mehr Menschen Alternativen zur traditionellen Erbbestattung und fragen nach Bestattungswäldern, Urnenwänden oder anonymen Grabfeldern? Was ist Abschied heute wichtig, wenn sie Abschied nehmen müssen, von diesem Leben oder von einem lieben Menschen und was nicht? Was sind Chancen und Gefahren dieser Veränderung? Die Referentin erzählt von ihren Erfahrungen, gibt Einblicke in ihre Arbeitswelt und antwortet gerne auf Fragen, die ihr gestellt werden.

Ablauf der Veranstaltung: Referat, Kaffee-/Tee-Pause, Gelegenheit zum Gespräch. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ansprechperson ist Diakonin Elisabeth Schoch-Fischer, Bezirksseniorarbeit, Tel. 07022 2165726 oder schoch-fischer@evkint.de.



Ökumenische Erwachsenenbildung Wendlingen

Der Jakobsweg zwischen Einsiedel und Tübingen

Gemeinsam wollen wir uns am Samstag, 20.9., auf den Weg machen und ein Stück des Jakobsweges erwandern. Start ist am Bahnhof in Wendlingen. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Kirchentellinsfurt. Von dort geht es durch Wiesen, über Bergrücken und Täler bis nach Tübingen. Die Wanderstrecke beträgt ca. 17 km. Unterwegs ist Zeit zum miteinander ins Gespräch kommen, Schauen, Hören und Innehalten. An ausgewählten Orten bieten wir kleine spirituelle Impulse an. Ebenso ist Platz für ein ausgiebiges Pilgervesper. Die Rückkehr nach Wendlingen erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Mit Dr. Ulrike Altherr und Dr. Andrea Fausel.



Bitte mitbringen: gutes Schuhwerk, Vesper, Getränke. Fahrtkosten je nach Teilnehmerzahl.
 Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Wendlingen, Gleis 2.



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
 WENDLINGEN AM NECKAR
www.evkwendlingen-neckar.de



Eusebiuskirche

Montag, 15.9.

9 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahrsbeginn, Gartenschule Kl. 2-4 (Biedenbach/Hepp-Kottmann)

Donnerstag, 18.9.

9 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung, Gartenschule (Biedenbach/Dr. Altherr)

Sonntag, 21.9., 14. Sonntag n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wannenswetsch)



Johanneskirche

Sonntag, 14.9., 13. Sonntag n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Buchmann)

Dienstag, 16.9.

7.50 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahrsbeginn (AFS, LUS, JKR, RBG, ab Kl. 5) (Frey/Magino)

Freitag, 19.9.

9 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung (AFS, LUS) (Buchmann/Dr. Altherr)

Bauprojekt Johanneskirche

Neues vom Bauprojekt Johanneskirche finden Sie auch auf unserer Homepage www.evkwendlingen-neckar.de unter "Bauprojekt Johanneskirche". Ab sofort können Sie hier auch die **Chronologie zur Fusion und Immobilienkonzeption** unter dem entsprechenden Menüpunkt einsehen.

Aktuelles

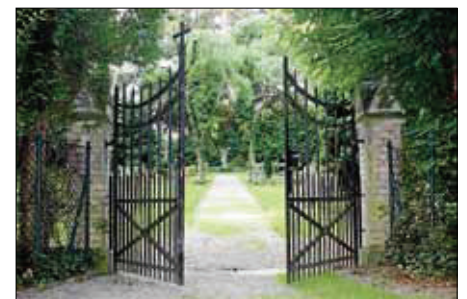
Tag des Offenen Denkmals am 14.9. - "Otto-Friedhof"

Am kommenden Sonntag, 14.9., wird unser Friedhof, im Volksmund "Otto-Friedhof" genannt, für alle interessierten Besucher geöffnet sein.

Unsere Kirchengemeinde besitzt seit 1905 einen eigenen Friedhof. Hier werden nach wie vor Verstorbene aus Wendlingen am Neckar und aus Oberboihingen beigesetzt.

Der denkmalgeschützte Friedhof liegt an der Landstraße zwischen Wendlingen und Oberboihingen auf Höhe der alten Otto-Villa links im "Wäldchen".

Fußgänger erreichen ihn über den geteerten Feldweg zwischen den Ausiedlerhöfen und Oberboihingen.



Dienstag, 16.9.

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Donnerstag, 18.9.

14.30 Uhr Seniorentreff, Treffpunkt Stadtmitte.

...der Sommer war sehr groß... Musikalisches, Literarisches, Anekdotisches. Christa und Walter Schimpf werden sich nach über 40 Jahren an diesem Nachmittag aus diesem Kreis verabschieden.

Das gemeinsame Singen soll im Mittelpunkt stehen sowie Literarisches, zur Zeit passend. Das Ganze wird mit selbsterlebtem anekdotisch gewürzt. Die Andacht und die Moderation übernimmt Pfarrer Martin Frey.

Wenn Sie den Fahrdienst in Anspruch nehmen wollen, rufen Sie bitte bei Frau Hannelore Kobsa, Tel. 51563, an. Wir freuen uns über einen zahlreichen Besuch beider Konfessionen.

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Sonntag

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag

10 Uhr Krabbelgruppe "Rumpelwichte", für Kinder geboren 11/2013-2/2014. Leitung: Verena Groß

15 Uhr Spielkreis "Glückskäfer", Kontakt: Beate Thumm, Tel. 405168, 3. Montag im Monat

18 Uhr - 19 Uhr, Unterstützungsfonds Senfkorn, 1. Montag im Monat. Nächster Termin: 6.10.

Dienstag

10 Uhr Krabbelgruppe für Kinder geboren 10-11/13, Leitung: Marita Kneer

17 Uhr Jungbläser Gruppe 1 (in Zizishausen), Leitung Ferdinand Kübler, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

18 Uhr Pfadfinder-Sippe "Luchse", Leitung: Yannik Knapp

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates, 1. Dienstag im Monat, nächster Termin: 16.9.

Mittwoch

10 Uhr Krabbelgruppe "Lillifee" Für Kinder geboren 7/2012-12/2012. Leitung: Frau Joneleit, Tel. 500766

16 Uhr Konfirmandenunterricht
14.45 Uhr Gruppe I Pfarrer Frey
16 Uhr Gruppe Pfarrer Wannenwetsch, Gruppe II Pfarrer Frey.

17.30 Uhr Pfadfinder-Sippe „Adler“, Leitung: Sabrina Kronschnabel

19.30 Uhr Bastelkreis, Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726, 2. + 4. Mittwoch im Monat

19.30 Uhr Posaunenchor, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde, 2-wöchentlich, Kontakt: Marliese Kirsten, Tel. 405742, Ursula Köhler, Tel. 929921

16.30 Uhr Neue Pfadfindersippe, Leitung: Christiane Joneleit, Julianna Mainx

17 Uhr Jungbläser Gruppe 2, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929885

18 Uhr Jungbläser Gruppe 3, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929885

19 Uhr Frauentreff, jeden 2. Donnerstag im Monat, nächster Termin: 18.9., Kontakt: Edeltraut Rudolph, Tel. 3324, Anni Horeth, Tel. 7872

19 Uhr Literaturkreis, Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571, 1. + 3. Do. im Monat

Freitag

15.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Füchse" Leitung: Daniel Bennink, Tel. 0157 82345474

17 Uhr Pfadfinder-Sippe „Wölfe“, Leitung: Carolin Schramm

Bürozeiten & Ansprechpartner Pfarrbüro der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Im Städtle 6
 Pfarramtssekretärinnen Martina Mang und Elke Schramm

Mo. bis Fr. 9-12 Uhr
 Tel. 7220, Fax 929310

Pfarrerin Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannenwetsch (Pfarramt Nord)

Im Städtle 6, Tel. 7220
 E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de

Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)

Zollernstr. 5, Tel. 7280.
 E-Mail: pfarramt.sued@evkwn.de

Pfarrer Martin Frey (Pfarramt Ost)

Umlandstr. 2, Tel. 6881.
 E-Mail: pfarramt.ost@evkwn.de

Kirchenpflege Zollernstraße 5

Kirchenpflegerinnen
 Elke Hahn (Kindergarten und Personal)
 Tel. 7280, Fax 969433

E-Mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de
 Di. 8.30-11.30, Do. 8-11 Uhr
 Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen)

Tel. 7280, Fax 969433
 E-Mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de
 Termine nach Vereinbarung.

Diakonin

Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1
 Termine nach Vereinbarung

Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr
 Tel. 54447,

E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker

Eusebiuskirche:
 Kantor und Organist Walter Schimpf,
 Tel. 7074. E-Mail: kantor@evkwn.de
 Johanneskirche:
 Organistin Sabine Aschrafi, Tel. 51571
 E-Mail: organistin@evkwn.de

Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Haußmann,
 Tel. 929885,
 E-Mail: e.haussmann@pc-wendlingen-zizishausen.de, Homepage:
 www.pc-wendlingen-zizishausen.de

Besuchsdienstleitung

Anja Zeitler, evangelisches Pfarrbüro
 Oberboihingen, Nürtinger Straße 9,
 Tel. 07022 61020,

E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de
 Sprechzeiten freitags, 10 - 11 Uhr

Hausmeister/-in

Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1
 Elisabeth Piringer, Tel. 51154
 Johanneskirche und Kinderhaus "Noahs Arche", Neuburgstraße 22
 Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Kirchenmusik

Ansprechpartner: Christa und Walter Schimpf, Tel. 7074, Mail: kantor@evkwn.de

Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders angegeben, im Evang. Gemeindehaus, ehemalige Lauterschule, Kirchheimer Str. 1

Samstag, 13.9.

10 Uhr Musical-Probe für die Gartenschulchöre und die Kinderkantorei (Gartenschule)

Montag, 15.9.

Ab Spätnachmittag: Stimmbildung mit Lydia Kucht (Lauterschule, Uhrzeit nach besonderer Vereinbarung).

19.45 Uhr Kantorei (Eusebiuskirche)

Dienstag 16.9.

16.15 Uhr Spatzen (ab Kindergarten bis Vorschule).

19.30 Uhr Junge Kantorei

20.15 Uhr Konzertprobe

Mittwoch 17.9.

17 Uhr Musicalprobe für alle Lerchen (ab 1. Schuljahr)

Donnerstag 18.9.

14.30 Uhr Seniorennachmittag

....der Sommer war sehr groß...

MUSIKALISCHES, LITERARISCHES, ANEKDOTISCHES

Christa und Walter Schimpf nehmen Abschied vom Seniorennachmittag

Andacht und Moderation: Pf. Martin Frey (Treffpunkt)

Freitag, 19.9.

16 Uhr Musicalprobe Gartenschulchor und alle Lerchen (Gartenschule)

Samstag 20.9.

Musical-Szenenproben. Die genaue Uhrzeit wird in den Proben vorher angesagt. (Gartenschule)

Sonntag 28.9.,

16 Uhr Kindermusical „Guckt mal über'n Tellerrand“ von Kurt Enssle, mit den Gartenschulchören und der Kinderkantorei der evang. Kirchengemeinde Wendlingen, einer Combo, unter Leitung von Christa und Walter Schimpf und Andrea Lorch.

Eintritt frei.Treffpunkt Stadtmitte.



Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

Sonntag, 14.9., 13. Sonntag n. Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst (Buchmann)



Katholische Kirchengemeinde St. Kolumban

Wendlingen-Unterboihingen

Freitag, 12.9., Mariä Namen

9.45 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche (Angelika Kolb).

Samstag, 13.9., Johannes Chrysostomus

18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 24. Sonntag im Jahreskreis als „Wir-sind-wieder-da-Gottesdienst“, mit Firmung von Timm Krieg und LeoChanthachith in St. Kolumban (Marie Mack).
Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

Sonntag, 14.9., 24. Fest Kreuzerhöhung

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
9 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolumban.
10.30 Uhr Eucharistiefeier als „Wir-sind-wieder-da-Gottesdienst Unterensingen.
11 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche.
14 Uhr Taufe von Marie-Claire Schmitt in der Kapelle.

Dienstag, 16.9., Kornelius und Cyprian

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban.

Mittwoch, 17.9., Hildegard von Bingen

18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.
18.30 Uhr Abendgebet Köngen.

Donnerstag, 18.9., Lambert

9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Walter Dieterle).

Freitag, 19.9., Januarius

9.45 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche (Angelika Kolb).

Samstag, 20.9., Andreas Kim Taegon und Paul Chong Hasang

14 Uhr Trauung von Klaus-Wolfgang Tapp und Marion Höhn mit Taufe von Fabian Tapp in St. Kolumban.
18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 25. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban (Gilda Frey, Gerold und Thomas Mohr und Ang.).

Sonntag, 21.9., 25. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterensingen.
9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Rosa, August und Helmut Dieterle).
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Köngen.
11 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme in der Dreifaltigkeitskirche.

Rosenkranzgebet

In St. Kolumban täglich (außer samstags) um 18 Uhr.

Das Pfarrbüro

Kirchstr. 2/1, Tel. 920910, Fax 9209199, ist geöffnet von
Montag bis Freitag von 8 – 11.30 Uhr, am Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr.
sekretariat@kolumban.de

Mitglieder des Pastoralteams:

(Telefonvorwahl jeweils 07024)
Dekan Paul Magino, 920910
Pastoralreferentin Dr. Ulrike Altherr, 9209191 oder 502890
Gemeindereferentin Gabriele Greiner-Jopp, 920910

Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann, 920910
Vikar Martin Jochen Wittschorek, 07022 7192136

Gemeindereferentin Regina Seneca, 8689799 oder 0171/7131849

In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Nummer 0170 9041776.

Kirchenmusikerin Monika Grohmann, 920910

Kirchenmusikerin Christa Strambach, 920910.

Kath. Kirchenpflege, Gabriele Jäger, Konto-Nr. 48 902 380 bei der Kreis Sparkasse, BLZ: 611 500 20, Bürozeit dienstags von 9-11 Uhr.

Beerdigungsdienst:

Montag : Pastoralreferentin Ulrike Altherr, Dienstag bis Donnerstag: Dekan Paul Magino, Freitag: Pastoralreferentin Dr. Ulrike Altherr.

Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15-18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil

Verkauf Donnerstag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Hof der Gartenschule, Bismarckstr. 11, Wendlingen.

Nächste Tauftermine:

Sonntag, 5.10. (Taufvorbereitung 17. und 25.9. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).
Sonntag, 16.11. (Taufvorbereitung 15. und 21.10.).

„Wir sind wieder da“ - Gottesdienst

Zu unserem „Wir sind wieder da“ – Gottesdienst am 13.9. um 18.30 Uhr in St. Kolumban laden wir alle kleinen und großen Urlaubsheimkehrer und Dagebliebenen herzlich ein. Zwischen Ferien und Schulzeit halten wir inne und stärken uns für die kommende Zeit. Die Band 3M gestaltet diesen Familiengottesdienst mit. Anschließend ist bei einem kleinen Imbiss noch Zeit, Wiedersehen zu feiern und sich über die Erlebnisse der letzten Wochen auszutauschen. Herzliche Einladung!

Staatstheater Stuttgart – Blick hinter die Kulissen

Am Samstag, 27.9. gibt es eine Führung im Stuttgarter Opernhaus von 16.45 bis 18.15 Uhr.

An über 300 Abenden im Jahr hebt sich der Vorhang an den Staatstheatern für Oper, Ballett oder Schauspiel – und die Künstler stehen im Rampenlicht. Doch was geschieht eigentlich tagsüber im Theater und wie entsteht eine große Bühnenproduktion? Öffnen Sie mit uns Türen die dem Publikum sonst verschlossen bleiben und erfahren Sie, was hinter den Kulissen der Staatstheater geschieht!
Die Führung dauert etwa 90 Minuten und zeigt das Opernhaus sowie einige Theaterwerkstätten.

Die Kosten für Führung und Fahrt betragen ca. 12-15 € pro Person, je nach Teilnehmerzahl. Reduzierung für Menschen mit geringem Einkommen ist gerne möglich. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln hin und zurück. Treffpunkt ist am Bahnhof Wendlingen um 15.15 Uhr, Abfahrt 16.29 Uhr. Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt Köngen unter Tel. 81370 bis zum 19.9., wegen gegrenzter Teilnehmerzahl. Veranstalter ist die keb Zum Guten Hirten Köngen und Unterensingen.

Führung durch die Russisch-Orthodoxe St.-Nikolaus-Kathedrale in Stuttgart

Am Dienstag, 21.10. findet in der Russisch-Orthodoxen St.-Nikolaus-Kathedrale in Stuttgart, Seidenstr. 69, eine Führung statt. Ilya Limberger, Erzpriester der St.-Nikolaus-Kathedrale, wird in die Geschichte der Kirche und die Spiritualität der russisch-orthodoxen Kirche einführen. Treffpunkt ist um 19 Uhr vor der Kirche.

Anmeldung erforderlich bis 14.10.: Kath. Pfarramt Köngen, Tel. 8 13 70.
Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen; Kath. Erwachsenenbildung Zum Guten Hirten Köngen und Unterensingen.

**Kirchenchorausflug am 13.9.**

In diesem Jahr führt uns ein Tagesausflug im Bus mit dem Kirchenchor in das schöne, von Neckar und Enz umflossene und idyllisch umrahmte, zwischen steil aufragenden terrassierten Weinbergen liegende Besigheim. Bei einer Stadtführung erleben wir die Schönheit und Einzigartigkeit dieses Weinortes, um dann direkt weiter zu fahren zum zweiten Ziel unserer Reise, dem Weingut Birkert in Bretzfeld-Adolfzfurt. Hier erwarten uns gemütliche Stunden bei gutem Essen und Wein. Los geht's am 13.9. pünktlich um 9.30. Abfahrt am Gemeindezentrum St. Georg, gegen 19 Uhr treten wir dann die Heimreise nach Wendlingen an. Wir freuen uns auf einen wunderschönen und lehrreichen Ausflug und hoffen auf einen warmen Spätsommertag (ts)



**Katholischer
Deutscher
Frauenbund**

Kräutersträuße an Maria Himmelfahrt - Spendenaktion des Katholischen Frauenbundes

Der seit wenigen Jahren wieder ins Leben gerufene Brauch geweihte Kräutersträuße an Maria Himmelfahrt an Interessierte gegen eine Spende abzugeben, war auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg. 18 Frauen haben ca. 220 Kräutersträuße gebunden. Der Erlös ergab bei beiden Gottesdiensten am Samstagabend und Sonntagmorgen 1.300 €. Er ist für die Restaurierung

der Fronleichnamsmonstranz bestimmt. Herzlichen Dank an alle Helfer und Spender.

Führung durch die Wilhelma

Als Gegeneinladung möchte der evangelische Frauentreff eine interne Führung durch die Wilhelma am Donnerstag, 18.9. anbieten. Es sind zwölf Plätze für die katholischen Frauen vorgesehen. Die Führung wird ca. 1 Stunde dauern, danach kann man eigenständig die Tiere anschauen. Abfahrt am Bahnhof ca. 14 Uhr, Rückfahrt 18 Uhr. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Bitte melden bei Marita Riedle, Tel. 2978



Christengemeinde Wendlingen
 Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Wendlingen
 Weinhaldenstr. 4

Sonntag, 14.9.
 Gottesdienst: 9.30 Uhr

Montag, 15.9.
 Frühgebet: 6 Uhr

Donnerstag, 18.9.
 Morgengebet: 9 Uhr

Kontakte:
 Pastor: Thorsten Krochmann,
 Tel.0711 50463160
 Sie sind herzlich willkommen!



Neuapostolische Kirche
Wendlingen
 Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 14.9.
 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17.9.
 20 Uhr Gottesdienst

Freitag, 19.09.
 20 Uhr Jugendabend in Kirchheim
 Interessierte sind immer herzlich willkommen
 Weitere Informationen unter www.nak-kirchheim.de



Evangelische Freie Gemeinde
Wendlingen/Köngen e.V.
Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

Donnerstag, 11.9.
20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen
 Kontakt: T. Strohacker, Tel. 07022 216211

Freitag, 12.9.
20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen
 Kontakt: Tobias Waizenegger, Tel. 0173 3196111

Sonntag, 14.9.
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Mittwoch, 17.9.
20 Uhr Hauskreis 3
 in den Gemeinderäumen
 Kontakt: Fam. Zeeb, Tel. 54361

Donnerstag, 18.9.
19 – 21 Uhr Teenkreis
 für Jugendliche ab 13 Jahre.
20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen
 Kontakt: Fam. Fuchs, Tel. 07022 266699

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen

Freitag, 19.9.
15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen
15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine
20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Jehovas Zeugen
Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 14.9.
10 Uhr Vortrag: „Freundschaft mit Gott oder mit der Welt – wofür entscheidest du dich?“

18 Uhr Vortrag: „Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann“

Anschließend jeweils Besprechung: „Jehovas Volk lässt von Ungerechtigkeit ab“ (2. Timotheus 2:19)

Wie ist der Bibeltext zu verstehen und was hat er mit Ereignissen in den Tagen Mose zu tun? Wie betrifft dies unseren Umgang - Streitfragen, die aufgeworfen werden – und unsere Entschlossenheit Gott gegenüber?

Woche des besonderen Dienstes vom 16. - 21.9. mit dem Ehepaar Peiker

In den kommenden drei Jahren werden die beiden die Versammlungen der Zeugen Jehovas in der Region Wendlingen betreuen. Sie besuchen jeweils für eine Woche die Ortsgemeinde. Gemeinsam mit Jehovas Zeugen vor Ort werden sie vermehrt Hausbesuche durchführen und möchten dazu ermuntern, sich mit der Bibel zu beschäftigen.

Dienstag, 16.9.
19 Uhr Präsentationen und Tipps, die Lese- und Redefähigkeit zu verbessern. Höhepunkte aus 4. Mose Kapitel 26 bis 29.

Besprechung: Der Teufel wurde nicht als solcher von Gott erschaffen; die schlimmen Folgen der Sünde Adams

19.30 Uhr Kurzvorträge, gespielte Szenen und Interviews.

20 Uhr Dienstvortrag
 Jeder ist herzlich eingeladen.
 Eintritt frei. www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Strom
 EnBW Regional AG
 Regionalzentrum Kirchheim
 Störungsannahme 0800 3629477

Wasser
 Wasserwerk Wendlingen
 405662 oder 0172 7141700

Gas
 Stadtwerke Esslingen
 0711 3907-222

BEREITSCHAFTS-DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Notfalldienst unter Tel. 07021 19292 erreicht werden. Montag bis Sonntag von 19 bis 7 Uhr des nächsten Tages.

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 7 bis 19 Uhr.

Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755.

Hals-Nasen-Ohrenärztlicher Dienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586936

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 6071100
 Montag bis Freitag: 19-8 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertag: 8-8 Uhr
 Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen.

Augenärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586937.

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste
 Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart
 Tel. 07024 409550

Sozialstation
Wendlingen am Neckar e.V.
 Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24h-Notruf
 Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 8 Uhr bis Montag, 8 Uhr
(an Feiertagen am Vorabend 20 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haustierarzt zu erfragen.

13./14.9.: Tel. 0162 1687893

NACHT- UND NOTDIENSTE

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Apotheken

12. September

Kastell-Apotheke im Kaufland, 73240 Wendlingen am Neckar, Wertstraße 12, Tel. 07024 8058210

13. September

Brunnen-Apotheke, 72669 Unterensingen, Nürtinger Straße 1, Tel. 07022 65142

14. September

Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 189/1, Tel. 07021 3252
Apotheke Neckarhausen, 72622 Nürtingen (Neckarhausen), Nürtinger Straße 44, Tel. 07022 52153

15. September

Baum-Apotheke, 72622 Nürtingen (Zizishausen), Oberensinger Straße 14, Tel. 07022 67722

16. September

Schneider-Apotheke Mache, 73230 Kirchheim unter Teck, Marktstraße 29, Tel. 07021 2633
Apotheke am Markt 73207 Plochingen, Marktstraße 21, Tel. 07153 831710

17. September

Apotheke Jesingen, 73230 Kirchheim unter Teck (Jesingen), Kirchheimer Straße 21, Tel. 07021 59251
Eichen-Apotheke, 73779 Deizisau, Olgastraße 14, Tel. 07153 22059

18. September

Berg'sche Apotheke, 73249 Wernau, Neckar, Kirchheimer Straße 97, Tel. 07153 32898
Steinach-Apotheke, 72622 Nürtingen, Steinengrabenstraße 17, Tel. 07022 34747

19. September

Apotheke beim Hundertwasserbau, 73207 Plochingen, Zehntgasse 1, Tel. 07153 83360

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>



Jede Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied.

Wenn innerhalb von drei Tagen und Nächten zahlreiche Amts- und Mitteilungsblätter hergestellt werden, will alles perfekt organisiert sein. Wie bei einem Uhrwerk laufen auch im Verlag etliche Zahnräder synchron, damit die Amts- und Mitteilungsblätter pünktlich produziert und ausgeliefert werden können.

Und tatsächlich geht selten etwas schief, die meisten Amts- und Mitteilungsblätter werden pünktlich in die Lieferwagen geladen und sind zur rechten Zeit am Ort. Von da ab sind die rund 2.500 Zustellerinnen und Zusteller gefragt, die jede Woche unterwegs sind, um rund 650.000 Haushalte in Baden-Württemberg mit ihrem Blättle zu beliefern.

Hier kann es tatsächlich mal zu Fehlern kommen. Insbesondere neue Zusteller/innen, Urlaubs- oder Krankheitsvertretungen sind meist nicht mit den Besonderheiten, die es in fast jedem Zustellbezirk gibt, vertraut. Etwas versteckt liegende Briefkästen kommen gar nicht so selten vor und erschließen sich dem ungeübten Zusteller oft nicht auf den ersten Blick. So kann es vereinzelt vorkommen, dass einmal ein Mitteilungsblatt nicht zugestellt wird oder versehentlich im Briefkasten des Nachbarn landet. Genau an dieser Stelle sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Das Wichtigste ist eine *zeitnahe* Reklamation. Denn wer so lange wartet, bis ihm fast der Kragen platzt, kann meistens keine wirklich sachdienlichen Hinweise mehr geben, und ein sechs Wochen altes Mitteilungsblatt kann leider auch nicht mehr nachgeliefert werden.

Nussbaum Medien hat deshalb im Jahr 2009 ein gut funktionierendes Befragungssystem installiert, das ohne lästige Telefonanrufe auskommt und die Schwachstellen im Verteilernetz schnell auffindig macht.

Voraussetzung fürs Mitmachen ist lediglich ein Internet-Anschluss und eine einmalige Registrierung per E-Mail. Wünschenswert ist die Bereitschaft, über einen längeren Zeitraum hinweg an der Befragung teilzunehmen. An- und Abmeldungen sind per E-Mail oder schriftlich (formlos) möglich. Bitte schreiben Sie an registrierung.aboservice@nussbaum-wds.de, wenn Sie am Befragungsservice teilnehmen möchten.

Damit Ihre Mitteilungen zugeordnet werden können, brauchen wir folgende Angaben: Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort, E-Mail-Adresse. Wir bitten um Verständnis dafür, dass zum Ausschluss von Missbrauch keine telefonischen Anmeldungen akzeptiert werden. Als registrierter Teilnehmer erhalten Sie nun jeweils am Erscheinungstag Ihres Amts- oder Mitteilungsblattes eine E-Mail, die einen Link zur Befragungsseite enthält.

Jetzt können Sie uns mit nur zwei Klicks mitteilen, ob Ihnen Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt pünktlich zugestellt wurde.



Zusätzlich können bei Bedarf auch Bemerkungen in das Textfeld eingegeben werden. In der Regel sind Rückmeldungen vom Erscheinungstag ab noch zwei Tage später möglich.

Danach ist die Umfrage erst wieder in der Folgeweche erreichbar, weil nun die gewonnenen Daten an unseren Vertriebspartner, die WDS Pressevertrieb GmbH, weitergeleitet werden, um dort zeitnah ausgewertet zu werden.

Haben Sie sich zum Mitmachen entschlossen und registriert, erhalten Sie die E-Mails bis auf Widerruf. Nach dreiwöchiger Nichtteilnahme wird durch eine automatisch generierte Mail nachgefragt, ob z. B. wegen Urlaubsabwesenheit oder aus anderem Grund nicht an der Befragung teilgenommen wurde oder ob Sie wünschen, wieder aus dem Verteiler genommen zu werden.

Einziges Ziel dieser Maßnahme ist eine Verbesserung der Zustellqualität. Die für die Befragung notwendigen Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck eingesetzt. Die Daten werden weder zum Zwecke der Eigenwerbung genutzt, noch werden sie an Dritte weitergegeben. Wir freuen uns, wenn auch Sie durch Ihre Teilnahme mithelfen, Schwachstellen im Vertrieb so schnell wie möglich auszumerzen.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos und unverbindlich. Wenn Sie einmal nicht mehr mitmachen möchten, reicht eine kurze Mitteilung per E-Mail oder ein Anruf.